

Version 06/12



D **Funk-Video-Türsprechanlage**

Seite 2 - 24

GB **Wireless Video Door Intercom System**

Page 25 - 47

F **Interphone vidéo sans fil**

Page 48 - 70

NL **Draadloze video-deurintercom**

Pagina 71 - 93

Best.-Nr. / Item No. / N° de commande / Bestelnr.: 55 13 19



	Seite
1. Einführung	3
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3. Lieferumfang	4
4. Symbol-Erklärung	4
5. Sicherheitshinweise	5
6. Bedienelemente	6
a) Außeneinheit	6
b) Inneneinheit	7
7. Montage und Inbetriebnahme	8
a) Montage der Außeneinheit	8
b) Anschluss der Inneneinheit, Inbetriebnahme	10
c) Anzeigen im Display	11
8. Bedienung	12
a) Ein-/Ausschalten der Inneneinheit	12
b) Bild der Kamera anzeigen, Aufnahme vornehmen	12
c) Besucher drückt die Ruftaste an der Außeneinheit	12
d) Türöffner betätigen	13
e) Aufnahmen abspielen	13
f) Lautstärke einstellen	13
g) SD-Speicherkarte wechseln	14
h) Externen Monitor anschließen	14
9. OSD-Menü	15
a) OSD-Menü aufrufen, Funktionen auswählen	15
b) Untermenü „Camera Setup“	16
c) Untermenü „Recorder Setup“	17
d) Untermenü „Event List“	18
e) Untermenü „System Setup“	19
10. Wartung und Reinigung	20
11. Handhabung	20
12. Reichweite	21
13. Beseitigung von Störungen	22
14. Entsorgung	22
15. Technische Daten	23
a) Inneneinheit	23
b) Außeneinheit	23
c) Steckernetzteil für Inneneinheit	24
d) Steckernetzteil für Außeneinheit	24
16. Konformitätserklärung (DOC)	24

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: Tel.-Nr.: 0180/5 31 21 11
Fax-Nr.: 0180/5 31 21 10
E-Mail: Bitte verwenden Sie unser Formular im Internet www.conrad.de, unter der Rubrik "Kontakt".
Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: Tel.-Nr.: 0848/80 12 88
Fax-Nr.: 0848/80 12 89
E-Mail: support@conrad.ch
Mo. - Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Funk-Video-Türsprechanlage ist für die Zugangsüberwachung z.B. im privaten Wohnbereich geeignet.

Bild und Ton der Außeneinheit wird per Funk zur Inneneinheit übertragen, dort kann eine Aufzeichnung auf eine SD-Speicherkarte erfolgen.

Die Stromversorgung von Innen- und Außeneinheit erfolgt über je ein mitgeliefertes Steckernetzteil.

Ein Türöffner kann direkt mit der Außeneinheit verbunden werden.

Die Inneneinheit und die beiden Steckernetzteile sind ausschließlich zum Betrieb in trockenen, geschlossenen Innenräumen geeignet. Die Außeneinheit kann im Außenbereich montiert und betrieben werden (IP55).

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen für Montage, Inbetriebnahme und Bedienung. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zu Beschädigungen dieses Produkts, außerdem ist dies mit Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

3. Lieferumfang

- Außeneinheit mit Wetterschutzrahmen
- Inneneinheit mit ausklappbarem Standfuß
- Steckernetzteil für Außeneinheit (Ausgangsspannung 15 V/DC, 1,5 A)
- Steckernetzteil für Inneneinheit (Ausgangsspannung 5 V/DC, 1 A)
- SD-Speicherkarte 4 GByte
- Montagematerial für Außeneinheit
- Wandhalterung für Inneneinheit
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das „Hand“-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise



Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet.
- Das Produkt ist kein Spielzeug. Kinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen.
- Die Außeneinheit ist zur Montage und Betrieb im Außenbereich geeignet (IP55). Montieren Sie unbedingt den mitgelieferten Wetterschutzrahmen.

Die Inneneinheit ist nur zur Montage und Betrieb in geschlossenen, trockenen Innenräumen geeignet, sie darf nicht feucht oder nass werden, gleiches gilt für die Steckernetzteile. Fassen Sie sie niemals mit feuchten oder nassen Händen an! Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

- Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. bei Transport), kann Kondenswasser entstehen. Dadurch besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

Lassen Sie deshalb das Produkt zuerst auf Raumtemperatur kommen, bevor Sie es montieren und in Betrieb nehmen.

- Die Montage und der Anschluss darf nur in spannungsfreiem Zustand erfolgen.
- Die Steckernetzteile sind in Schutzklasse II aufgebaut, sie sind nur für den Betrieb an der Netzspannung des öffentlichen Versorgungsnetzes vorgesehen (siehe „Technische Daten“).
- Betreiben Sie das Produkt nur über die mitgelieferten Steckernetzteile, verwenden Sie keine andere Stromversorgung.
- Ziehen Sie ein Steckernetzteil niemals am Kabel aus der Netzsteckdose.
- Wenn ein Steckernetzteil Beschädigungen aufweist, so fassen Sie es nicht an, Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

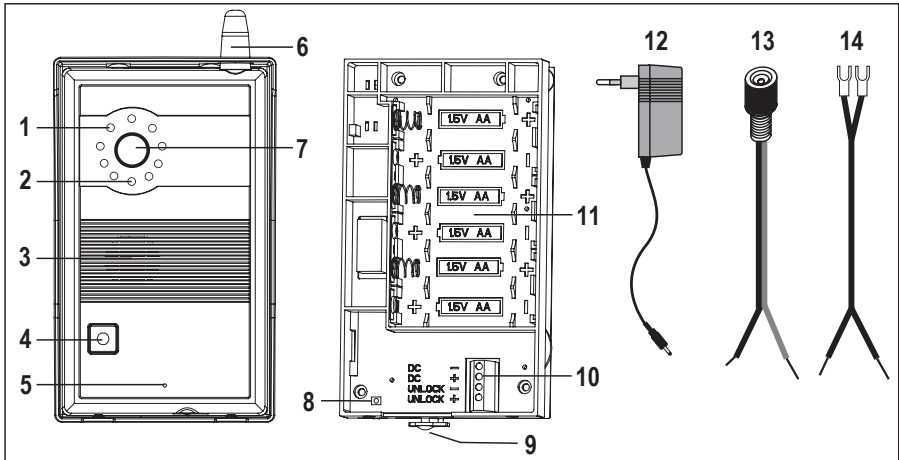
Schalten Sie zuerst die Netzspannung für die Netzsteckdose ab, an der das Steckernetzteil angeschlossen ist (z.B. zugehörigen Sicherungsautomat abschalten bzw. Sicherung herausdrehen, zugehörigen FI-Schutzschalter abschalten, so dass die Netzsteckdose allpolig von der Netzspannung getrennt ist).

Ziehen Sie erst danach das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose. Entsorgen Sie das beschädigte Steckernetzteil umweltgerecht, verwenden Sie es nicht mehr. Tauschen Sie es gegen ein neues Steckernetzteil mit gleichen Spezifikationen aus.

- Betreiben Sie das Produkt nur in gemäßigtem Klima, nicht in tropischem Klima.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

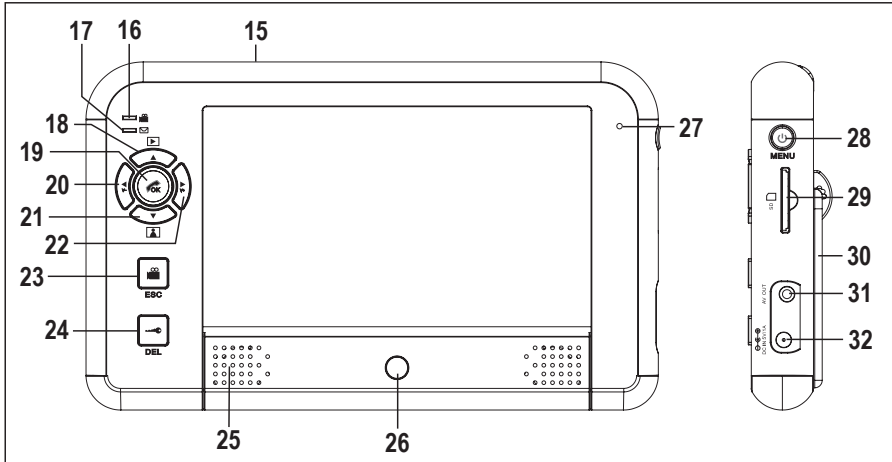
6. Bedienelemente











a) Außeneinheit



- 1 IR-LEDs (9 Stück)
- 2 Helligkeitssensor für Aktivierung der IR-LEDs
- 3 Lautsprecher
- 4 Ruftaste
- 5 Mikrofon
- 6 Antenne
- 7 Kamera
- 8 Pairing-Taste
- 9 Reset-Taste
- 10 Anschlussklemmen für Stromversorgung und Türöffner
- 11 Batteriefach
- 12 Steckernetzteil für Außeneinheit (15 V/DC, 1,5 A)
- 13 Stromanschlusskabel
- 14 Verbindungskabel zum Türöffner

b) Inneneinheit



- 15 Herausklappbare Antenne (auf der Rückseite)
- 16 LED „“ für Aufnahme
- 17 LED „“ für Ereignisanzeige
- 18 Taste „“ (Steuerung/Cursor nach oben bzw. Ereignisanzeige aufrufen)
- 19 Taste „“ (Sprechtaste/OK)
- 20 Taste „“ (Steuerung/Cursor nach links bzw. Lautstärke verringern)
- 21 Taste „“ (Steuerung/Cursor nach unten bzw. Monitoranzeige ein/aus)
- 22 Taste „“ (Steuerung/Cursor nach rechts bzw. Lautstärke erhöhen)
- 23 Taste „/ESC“ (manuelle Aufnahme/Abbruch)
- 24 Taste „/DEL“ (Türöffner-Funktion/Löschen)
- 25 Lautsprecher
- 26 Power-LED
- 27 Mikrofon
- 28 Taste „“ für Ein-/Ausschalten bzw. Aufrufen des OSD-Menüs
- 29 SD-Kartenslot
- 30 Ausklappbarer Standfuß
- 31 AV-Ausgang (Klinkenbuchse)
- 32 Niederspannungsbuchse für Stromversorgung (5 V/DC, 1 A)

7. Montage und Inbetriebnahme



Bevor Sie das Wetterschutzgehäuse und die Außeneinheit fest montieren, empfehlen wir Ihnen, einen Funktionstest durchzuführen.

Andernfalls könnte es vorkommen, dass die Außeneinheit zu hoch oder zu niedrig montiert wird oder dass der Blickwinkel der Kamera ungünstig liegt.

Halten Sie bei der Montage der Außeneinheit und auch später beim Betrieb der Inneneinheit ausreichend Abstand zu anderen Geräten mit einer Sendefrequenz von 2,4 GHz ein, z.B. andere Funk-Kameras, WLAN- oder Bluetooth-Geräte.

Diese haben mitunter negativen Einfluss auf die Reichweite bzw. auf das übertragene Bild- und Tonsignal der Außeneinheit bzw. der Inneneinheit.

Stellen Sie die Inneneinheit nicht direkt neben Computer mit WLAN.

Die Reichweite zwischen Außeneinheit und Inneneinheit beträgt im Freifeld bis zu 200 m. Dies ist die Reichweite ohne Störeinflüsse wie Wände, Metallteile usw.

Im praktischen Betrieb wird diese (theoretische) Reichweite durch Wände, Mauern, Metallteile, Kabel, elektrische Geräte usw. teils stark verringert. Normalerweise sollte aber der Betrieb in einem üblichen Einfamilienhaus ohne Probleme möglich sein.

Beachten Sie dazu auch das Kapitel „Reichweite“.

a) Montage der Außeneinheit

- Nehmen Sie zunächst das Wetterschutzgehäuse ab.
- Zur Verlegung der Kabel zur Außeneinheit (Stromversorgung bzw. Türöffner) haben sich Kunststoff-Leerrohre bewährt. Das Einmauern von Kabeln hat im Fehlerfall massive Nachteile!
- Befestigen Sie das Wetterschutzgehäuse an einer geeigneten Stelle links oder rechts von der Eingangstür. Die Montagehöhe ist abhängig von den vorhandenen Gegebenheiten. Die Kamera sollte sich jedoch etwa in einer Höhe von ca. 1,60 m befinden.
- Zum Festschrauben sind vier geeignete Schrauben und ggf. Dübel zu verwenden.



Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.

- Auf der Rückseite der Außeneinheit befindet sich eine kleine Abdeckung mit 3 Schrauben. Entfernen Sie diese. Darunter sind die Anschlussklemmen für die Stromversorgung und den Türöffner.

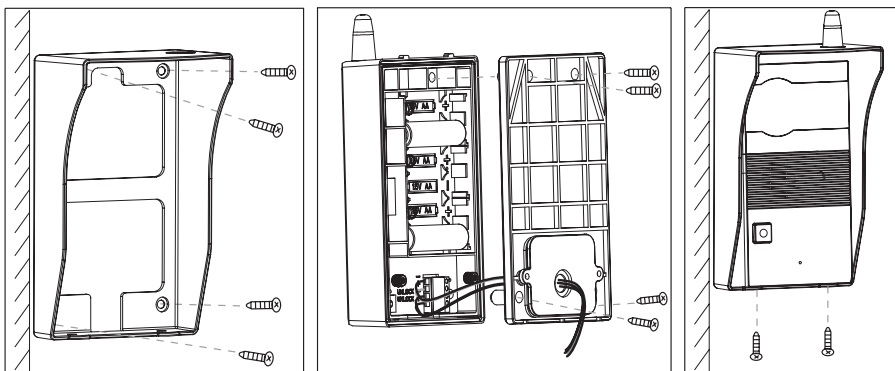


Wenn Sie die komplette Abdeckung der Rückseite entfernen (je 2 Schrauben oben und unten), so wird darunter möglicherweise ein Batteriefach (11) für 6 Batterien vom Typ AA/Mignon sichtbar, die als Stützbatterien bei Stromausfall (max. 6 Stunden) dienen könnten.

In Kombination mit der mitgelieferten Inneneinheit ist es jedoch nicht erforderlich, Batterien einzulegen.

Grund ist, dass bei einem Stromausfall auch die Inneneinheit außer Funktion ist. Im Batteriebetrieb arbeitet außerdem nur die Kamera und das Mikrofon (der Türöffner ist ohne Funktion).

Wichtig: Legen Sie deshalb in der Außeneinheit keine Batterien (oder Akkus) ein, sondern verwenden Sie zum Betrieb der Außeneinheit ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil.



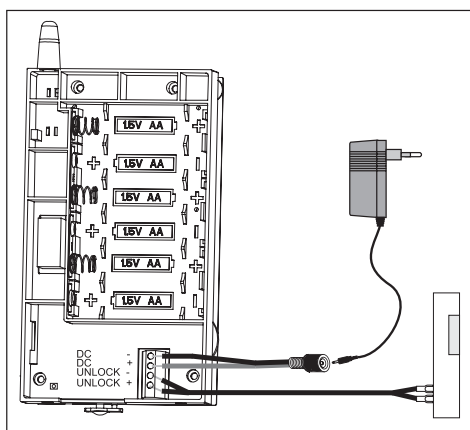
- Verwenden Sie zum Anschluss der Stromversorgung das mitgelieferte Stromanschlusskabel (13) und das Steckernetzteil, das eine Ausgangsspannung von 15 V/DC liefert.

Verbinden Sie die beiden offenen Kabelenden des Stromanschlusskabels (13) mit den Klemmen „DC +“ und „DC-“, achten Sie dabei auf die richtige Polarität.

DC + Rotes Kabel

DC- Schwarzes Kabel

Denken Sie daran, das Kabel durch die Gummidichtung der Abdeckung zu führen.



- Die beiden Klemmen „UNLOCK“ dienen zum Anschluss eines handelsüblichen Türöffners, der über eine Betriebsspannung von 12 V/DC verfügt. Sollte auf dem Türöffner eine Polaritätsangabe vorhanden sein, so ist diese zu beachten.
- Befestigen Sie die Abdeckung wieder auf der Rückseite der Außeneinheit.
- Setzen Sie die Außeneinheit in das zu Beginn montierte Wetterschutzgehäuse ein.
Im Lieferumfang befinden sich 2 Spezialschrauben und ein passender Schraubendreher. Mit den Spezialschrauben wird die Außeneinheit im Wetterschutzgehäuse fixiert.
- Verbinden Sie das Steckernetzteil mit einer Netzsteckdose. Die Außeneinheit ist nun betriebsbereit.



Bei Nacht werden die integrierten IR-LEDs automatisch eingeschaltet. Das IR-Licht ist für das menschliche Auge nicht sichtbar.

Das Bild auf dem Monitor der Inneneinheit wird bei Nacht (wenn die IR-LEDs aktiv sind) nur in Schwarz/Weiß dargestellt und nicht in Farbe.

b) Anschluss der Inneneinheit, Inbetriebnahme

- Verbinden Sie die Niederspannungsbuchse (32) mit dem Steckernetzteil, das eine Ausgangsspannung von 5 V/DC liefert.



Vertauschen Sie es niemals mit dem anderen Steckernetzteil. Kontrollieren Sie den Aufdruck auf der Rückseite.

Wenn Sie das falsche Steckernetzteil anschließen, so wird die Inneneinheit zerstört, Verlust von Gewährleistung/Garantie!

- Setzen Sie die mitgelieferte SD-Speicherkarte in den SD-Kartenslot (29) an der rechten Seite der Inneneinheit ein.



Die Inneneinheit unterstützt SD-Speicherkarten bis 2 GByte und SDHC-Speicherkarten bis max. 32 GByte.

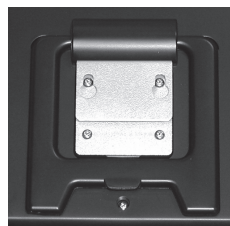
- Klappen Sie den Standfuß (30) auf der Rückseite heraus und stellen Sie die Inneneinheit auf eine waagrechte, stabile, ausreichend große Fläche.

Verwenden Sie für wertvolle Möbeloberflächen einen geeigneten Schutz, da es sonst zu Druckstellen oder Kratzspuren kommen kann.

- Alternativ zu dem ausklappbaren Standfuß kann die mitgelieferte Wandhalterung an der Rückseite der Inneneinheit montiert werden. Schrauben Sie die Wandhalterung mit 4 Schrauben auf der Rückseite fest (richtige Orientierung beachten, siehe Abbildung rechts).

Anschließend lässt sich die Inneneinheit an zwei Schrauben oder Haken an der Wand aufhängen. Je nach Untergrund sind geeignete Schrauben und Dübel erforderlich.

Achten Sie beim Bohren oder Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.




- Schalten Sie die Inneneinheit ein, indem Sie die Taste „/MENU“ (28) kurz drücken. Nach etwa 1 bis 2 Sekunden sollte das Bild der Kamera im Display der Inneneinheit erscheinen.

Nach ca. einer Minute schaltet die Inneneinheit in den Standby-Modus (das Display erlischt), die Power-LED (26) leuchtet.

- Soll das Bild der Kamera auf dem Monitor der Inneneinheit angezeigt werden (z.B. wenn Sie beobachten wollen, was vor der Tür passiert), so drücken Sie kurz die Taste „“ (21).

Mit der gleichen Taste wird die Inneneinheit zurück in den Standby-Modus versetzt.

- Zum Ausschalten der Inneneinheit halten Sie die Taste „/MENU“ (28) länger gedrückt (ca. 3 Sekunden) bis „POWER OFF“ erscheint. Lassen Sie die Taste jetzt los.

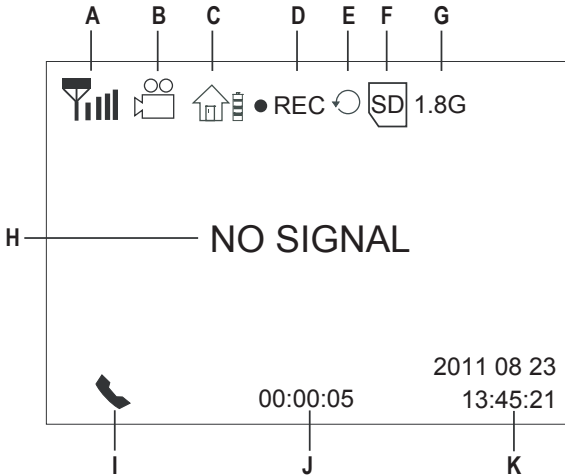
Die Power-LED (26) erlischt.








Wenn die Inneneinheit ausgeschaltet ist, so bewirkt ein Drücken der Ruftaste (4) nichts, die Inneneinheit zeigt weder ein Bild, noch wird ein Klingelton an der Inneneinheit ausgegeben.

Achten Sie deshalb immer darauf, dass die Inneneinheit eingeschaltet ist bzw. sich im Standby-Modus befindet, wenn Sie sie benötigen (die Power-LED (26) muss leuchten).

c) Anzeigen im Display



- A Signalstärke-Anzeige für das von der Außeneinheit empfangene Funksignal (je weniger Striche erscheinen, umso schwächer ist das Signal)
- B Symbol „“: Erscheint, wenn eine Aufnahme läuft
- C Batterieanzeige für Außeneinheit (wir empfehlen Ihnen, die Außeneinheit ausschließlich mit dem mitgelieferten Steckernetzteil zu verwenden, siehe Kapitel 7. a)
- D Symbol „• REC“: Blinkt, wenn eine Aufnahme läuft
- E Anzeige für SD-Speicherkarte
 -  Keine Karte eingelegt
 - „Full“: Speicherkarte voll
 - „Err“: Fehler beim Lesen der Speicherkarte (Anmerkung: Es wird nur das FAT/FAT32-Dateisystem unterstützt)
 -  SD-Speicherkarte ist schreibgeschützt
 -  Überschreibmodus ist eingeschaltet
- F Symbol erscheint, wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist
- G Anzeige des freien Speichers auf der eingesetzten SD-Speicherkarte
- H Anzeige „NO SIGNAL“: Erscheint, wenn kein Signal der Außeneinheit erkannt wurde (z.B. Entfernung zu groß, Störungen auf der Sendefrequenz); ggf. Pairing-Vorgang durchführen, siehe Kapitel 9. b)
- I Symbol, dass die Sprech taste  gedrückt ist, so dass Sie über das Mikrofon der Inneneinheit mit dem Besucher sprechen können, der gerade vor der Tür an der Außeneinheit steht; wenn die Taste losgelassen wird, erlischt das Symbol und das Mikrofon der Inneneinheit ist stummgeschaltet
- J Anzeige der Aufnahmedauer (wie lange die Aufnahme schon läuft)
- K Einblendung von Datum und Uhrzeit

8. Bedienung


a) Ein-/Ausschalten der Inneneinheit

- Schalten Sie die Inneneinheit ein, indem Sie die Taste „/MENU“ (28) kurz drücken. Nach etwa 1 bis 2 Sekunden sollte das Bild der Außeneinheit erscheinen.

Nach ca. 1 Minute schaltet die Außeneinheit in den Standby-Modus, das Bild erlischt, aber die Power-LED (26) leuchtet.



Soll schon vor Ablauf der einen Minute in den Standby-Modus geschaltet werden, so drücken Sie kurz die Taste „/“ (21).




- Zum Ausschalten der Inneneinheit halten Sie die Taste „/MENU“ (28) länger gedrückt (ca. 3 Sekunden) bis „POWER OFF“ erscheint. Lassen Sie die Taste jetzt los. Die Power-LED (26) erlischt.



Wenn die Inneneinheit ausgeschaltet ist, so bewirkt ein Drücken der Ruffaste an der Außeneinheit nichts, die Inneneinheit zeigt weder ein Bild, noch wird ein Klingelton an der Inneneinheit ausgegeben.

Achten Sie deshalb immer darauf, dass die Inneneinheit eingeschaltet ist, wenn Sie sie benötigen (Power-LED leuchtet).

b) Bild der Kamera anzeigen, Aufnahme vornehmen

- Soll das Bild der Kamera auf dem Monitor der Inneneinheit angezeigt werden (z.B. wenn Sie beobachten wollen, was vor der Tür passiert), so drücken Sie kurz die Taste „/“ (21).
- Falls gewünscht, können Sie die Aufzeichnung von Bild und Ton starten (und auch wieder beenden), indem Sie die Taste „/ESC“ (23) kurz drücken.
- Mit der Taste „/“ (21) schaltet die Inneneinheit zurück in den Standby-Modus (eine Aufnahme wird dabei automatisch beendet).



Die Inneneinheit schaltet sich nach einer Minute automatisch in den Standby-Modus, wenn in dieser Zeit keine Taste gedrückt wird. Eine Aufnahme wird dabei ebenfalls automatisch beendet.

c) Besucher drückt die Ruffaste an der Außeneinheit


- Wenn ein Besucher vor der Tür steht und die Ruffaste (4) drückt, so wird zunächst an der Außeneinheit ein Bestätigungston wiedergegeben.
- Die Inneneinheit wird aktiviert und das Bild der Kamera der Außeneinheit erscheint. Weiterhin wird über die Lautsprecher (25) der Inneneinheit ein Rufton ausgegeben.

Über den Lautsprecher (25) an der Inneneinheit sind anschließend alle Geräusche/Gespräche hörbar, die vom Mikrofon (5) in der Außeneinheit aufgenommen und per Funk übertragen werden.

- Falls gewünscht, können Sie die Aufzeichnung von Bild und Ton manuell starten (und auch wieder beenden), indem Sie die Taste „/ESC“ (23) kurz drücken.



Eine automatische Aufnahme kann im OSD-Menü eingeschaltet werden, siehe Kapitel 9. c).



- Wenn Sie mit dem Besucher sprechen möchten, so halten Sie dazu die Taste „“ (19) gedrückt.

Das Mikrofon (27) ist rechts oben in der Inneneinheit integriert. Es ist nicht erforderlich, dass Sie näher als 30 cm an das Mikrofon herangehen, da es andernfalls zu einer übersteuerten Aufnahme kommt.




Die Tonübertragung von der Inneneinheit zum Lautsprecher (3) der Außeneinheit erfolgt nur für den Zeitraum, in dem die Taste „/DEL“ (19) gedrückt gehalten wird!

Wenn Sie die Taste loslassen, wird das Mikrofon in der Inneneinheit aus Sicherheitsgründen automatisch stummgeschaltet.




- Um den Türöffner auszulösen, drücken Sie die Taste „/DEL“ (24). Wenn Sie die Taste kurz drücken, so wird der Türöffner für ca. eine Sekunde aktiviert. Soll der Türöffner länger auslösen, so halten Sie die Taste „/DEL“ (24) entsprechend länger gedrückt.
- Nach ca. einer Minute schaltet sich die Inneneinheit automatisch in den Standby-Modus, das Bild erlischt (Power-LED leuchtet). Eine laufende Aufnahme wird dabei beendet.



Soll schon vor Ablauf dieser Zeit in den Standby-Modus geschaltet werden, so drücken Sie kurz die Taste „/DEL“ (21). Hierbei wird eine laufende Aufnahme ebenfalls beendet.

d) Türöffner betätigen

Wenn Sie den Türöffner betätigen wollen, ohne dass der Besucher klingelt (z.B. wenn Sie den Besucher bereits durch das Fenster erkannt haben), so gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie kurz die Taste „/DEL“ (21). Die Inneneinheit wird aktiviert, das Kamerabild erscheint.
- Aktivieren Sie den Türöffner, indem Sie die Taste „/DEL“ (24) drücken.
- Wenn der Besucher die Tür geöffnet hat, schalten Sie anschließend die Inneneinheit mit der Taste „/DEL“ (21) wieder in den Standby-Modus.




Die Inneneinheit schaltet nach einer Minute automatisch in den Standby-Modus, wenn keine Taste gedrückt wird.

e) Aufnahmen abspielen

Wenn Sie die automatische Aufnahme im OSD-Menü aktiviert haben (siehe Kapitel 9), so wird bei jeder Betätigung der Ruftaste (4) eine Aufnahme gespeichert. Auch manuell können Sie eine Aufnahme starten (siehe Kapitel 8. b).

Sind neue Aufnahmen vorhanden, so leuchtet die LED „“ (17).

Um diese Aufnahmen abzuspielen, können Sie entweder im OSD-Menü das Untermenü „Event List“ aufrufen oder Sie drücken einfach die Taste „/DEL“ (18).



Schalten Sie zuerst die Inneneinheit ein bzw. drücken Sie die Taste „/DEL“ (21), so dass das Display aktiviert wird.

Weitere Informationen zur Vorgehensweise beim Abspielen vorhandener Aufnahmen finden Sie in Kapitel 9. d).

f) Lautstärke einstellen

Mit den Tasten „V-“ (20) und „V+“ (22) lässt sich die Lautstärke der Tonwiedergabe über den Lautsprecher (25) der Inneneinheit verringern oder erhöhen.

g) SD-Speicherkarte wechseln

Bevor die SD-Speicherkarte entnommen wird, muss eine laufende Aufnahme beendet werden. Andernfalls kann es dazu kommen, dass es zu einer Beschädigung des Dateisystems der SD-Speicherkarte kommt, wodurch alle vorhandenen Aufnahmen verloren gehen.



Wir empfehlen Ihnen, die Speicherkarte nur dann zu wechseln, wenn sich die Inneneinheit entweder im Standby-Modus befindet oder ausgeschaltet ist.

h) Externen Monitor anschließen

Der AV-Ausgang (31) bietet die Möglichkeit, einen anderen Monitor oder auch ein anderes Aufnahmegerät anzuschließen.

Benötigt wird ein AV-Kabel mit 3,5 mm-Klinkenstecker. Dieses ist nicht im Lieferumfang, es kann als Zubehör bestellt werden (z.B. 3,5 mm-Klinkenstecker auf 2x oder 3x Cinchstecker).

Wählen Sie im OSD-Menü das richtige TV-System aus (PAL oder NTSC), siehe Kapitel 9. d).





Bei Anschluss eines externen Monitors wird das Display der Inneneinheit automatisch abgeschaltet.

9. OSD-Menü

Im OSD-Menü („OSD“ = On-Screen-Display) können die Einstellungen für die Inneneinheit vorgenommen werden, z.B. die Displayhelligkeit, Uhrzeit/Datum, TV-System PAL/NTSC usw.


a) OSD-Menü aufrufen, Funktionen auswählen

- Wenn sich die Inneneinheit im Standby-Modus oder wenn das Kamerabild angezeigt wird, so drücken Sie kurz die Taste „/MENU“ (28). Das OSD-Menü erscheint im Display.
- Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit den Tasten „◀ V-“ (20) und „▶ V+“ (22) aus. Drücken Sie dann die Taste „“ (19), um das ausgewählte Untermenü aufzurufen.

Folgende vier Untermenüs gibt es:

- „Camera Setup“: Helligkeit einstellen
Pairing-Vorgang starten
- „Recorder Setup“: Automatische Aufnahme ein/aus
SD-Speicherkarte formatieren
SD-Überschreibmodus ein/aus
- „Event List“: Anzeige der Aufnahmen, die auf der SD-Speicherkarte vorhanden sind
- „System Setup“: Uhrzeit/Datum einstellen
Firmware-Version anzeigen
TV-System zwischen PAL/NTSC umschalten
Zurücksetzen auf die Werkseinstellung

Die Einstellungen und Anzeigen der vier Untermenüs sind in den nächsten Abschnitten ausführlich erklärt.

- Mit der Taste „/ESC“ (23) gelangen Sie jeweils wieder zurück ins OSD-Menü. Mit der gleichen Taste wird das OSD-Menü verlassen, das normale Kamerabild erscheint wieder.



Das OSD-Menü wird automatisch verlassen, wenn für etwa eine Minute keine Taste gedrückt wird.

b) Untermenü „Camera Setup“

Wählen Sie mit den Tasten „▲/▶“ (18) und „▼/◀“ (21) zwischen der Einstellung der Helligkeit („Camera Brightness“) und dem Pairing-Vorgang („Pairing“) aus.

Einstellung der Helligkeit („Camera Brightness“)

- Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie die Taste „OK“ (19) drücken. Das Kamerabild und ein Anzeigebalken für die Helligkeitseinstellung erscheint. Verändern Sie die Helligkeit mit den Tasten „◀ V-“ (20) und „▶ V+“ (22).
- Mit der Taste „OK“ (19) wird die Einstellung übernommen, das OSD-Menü wird wieder angezeigt.



Das OSD-Menü wird automatisch verlassen, wenn für etwa eine Minute keine Taste gedrückt wird. Die Einstellung der Helligkeit wird dabei ebenfalls übernommen.

Pairing-Vorgang („Pairing“)

Damit die Inneneinheit und die Außeneinheit Daten miteinander austauschen können (Kamerabild bzw. Mikrofon-aufnahmen), muss die Außeneinheit an der Inneneinheit angelernt werden.

Dies wird als „Pairing“ (= Verbinden) bezeichnet.



Dieser Vorgang wurde bereits vom Hersteller durchgeführt.

Sollte jedoch bei der Inbetriebnahme des Produkts kein Bild angezeigt werden (und z.B. die Meldung „No Signal“ = kein Signal im Display erscheinen), so kann der Pairing-Vorgang sehr leicht erneut gestartet werden.

Im Inneren der Außeneinheit befindet sich eine kleine Taste, siehe Abbildung in Kapitel 6. a), Position 8.

Für den Pairing-Vorgang ist es deshalb erforderlich, das Gehäuse der Außeneinheit zu öffnen. Beachten Sie dazu das Kapitel 7.

Um den Pairing-Vorgang durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

- Nach der Auswahl der Funktion „Pairing“ drücken Sie die Taste „OK“ (19). Im Display erscheint ein rotierendes Pfeilsymbol.
- Drücken Sie an der Außeneinheit innerhalb von 60 Sekunden kurz die Pairing-Taste (siehe Abbildung in Kapitel 6. a), Position 8).

Wenn die Inneneinheit die Außeneinheit erkennt, erscheint kurz „OK“ und das Kamerabild wird wieder angezeigt, das OSD-Menü wird automatisch verlassen.



Wenn die Inneneinheit die Außeneinheit nicht erkennt, so bringen Sie die Inneneinheit in die Nähe der Außeneinheit (Abstand min. 0,5 m). Drücken Sie die Reset-Taste (9) an der Unterseite der Außeneinheit und führen Sie einen erneuten Pairing-Vorgang durch.

Andere Geräte auf der gleichen Frequenz (2,4 GHz) können den Pairing-Vorgang stören, z.B. WLAN-Router, andere Funkkameras o.ä. Beachten Sie das Kapitel 12.



c) Untermenü „Recorder Setup“

Wählen Sie mit den Tasten „▲/▶“ (18) und „▼/■“ (21) zwischen der automatischen Aufnahme („Visiting Record“), dem Formatieren der SD-Speicherkarte („SD Card Format“) und dem SD-Überschreibmodus („SD Card Overwrite“) aus.



Automatische Aufnahme ein/aus („Visiting Record“)

- Wählen Sie mit den Tasten „◀ V-“ (20) und „▶ V+“ (22) zwischen „ON“ (automatische Aufnahme eingeschaltet) und „OFF“ (ausgeschaltet).

Wenn die automatische Aufnahme eingeschaltet ist, so wird bei jedem Druck auf die Ruftaste (4) der Außeneinheit die Aufnahme gestartet (Aufnahmedauer max. 1 Minute, wenn sie nicht vorzeitig beendet wird).

- Bestätigen Sie die Auswahl „ON“ bzw. „OFF“, indem Sie die Taste „“ (19) drücken. Im Display wird kurz „OK“ angezeigt.
- Soll das Untermenü verlassen werden, so drücken Sie die Taste „/ESC“ (23).

Formatieren der SD-Speicherkarte („SD Card Format“)


- Soll die SD-Speicherkarte formatiert werden, so drücken Sie die Taste „“ (19).
- Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Wählen Sie mit den Tasten „◀ V-“ (20) und „▶ V+“ (22) das Symbol „X“ (Abbruch, nicht formatieren) oder „O“ (OK, formatieren) aus und drücken Sie die Taste „“ (19).

Wurde „O“ ausgewählt, so startet der Formatiervorgang, ein rotierendes Pfeilsymbol erscheint. Abhängig von der Kapazität der Speicherkarte kann das Formatieren einige Sekunden dauern.




Achtung!

Das Formatieren der Speicherkarte löscht alle darauf befindlichen Daten! Kontrollieren Sie im Zweifelsfall z.B. über einen Speicherkartenleser an einem Computer, ob sich noch wichtige Daten auf der Speicherkarte befinden.


- Soll das Untermenü verlassen werden, so drücken Sie die Taste „/ESC“ (23).

SD-Überschreibmodus ein/aus („SD Card Overwrite“)


- Wählen Sie mit den Tasten „◀ V-“ (20) und „▶ V+“ (22) zwischen „ON“ (Überschreibmodus eingeschaltet) und „OFF“ (ausgeschaltet).
- Bestätigen Sie die Auswahl „ON“ bzw. „OFF“, indem Sie die Taste „“ (19) drücken. Im Display wird kurz „OK“ angezeigt.

Ist der Überschreibmodus eingeschaltet, so werden bei voller SD-Speicherkarte die jeweils ältesten Aufnahmen gelöscht. Ist der Überschreibmodus ausgeschaltet, so kann bei voller Speicherkarte keine Aufnahme mehr durchgeführt werden, eine Fehlermeldung erscheint. Übertragen Sie die Aufnahmen auf der Speicherkarte z.B. auf einen Computer und löschen Sie die Speicherkarte, bevor Sie sie wieder in der Inneneinheit verwenden.

Alternativ setzen Sie eine neue, leere Speicherkarte in den Speicherkarteneinschub der Inneneinheit ein.

- Soll das Untermenü verlassen werden, so drücken Sie die Taste „/ESC“ (23).

d) Untermenü „Event List“

Hier sind die Aufnahmen auswählbar, die Sie entweder manuell über die Taste „/ESC“ (23) vorgenommen haben oder die automatisch gespeichert wurden (sofern die automatische Aufnahme eingeschaltet ist, siehe Kapitel 9. c).









Nach Erstinbetriebnahme ist diese Liste leer, es erscheint „No Files“ (keine Dateien).

Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist oder wenn diese nicht erkannt wurde, so wird die Meldung „No SD Card“ (keine SD-Karte) angezeigt.

Die Aufnahmen werden nach Datum sortiert.






Gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie mit den Tasten „/▶“ (18) und „/□“ (21) das gewünschte Datum aus, dieses wird in der Kurzform „YYYYMMDD“ sortiert (Jahr/Monat/Tag).
- Drücken Sie die Taste „“ (19), jetzt werden alle Aufzeichnungen dieses Datums mit der zugehörigen Uhrzeit angezeigt. Die Sortierung erfolgt nach „HHMMSS“ (Stunden/Minuten/Sekunden).
- Wählen Sie mit den Tasten „/▶“ (18) und „/□“ (21) eine der Aufzeichnungen aus und drücken Sie die Taste „“ (19).

Die Aufzeichnung wird im Display abgespielt. Anschließend wird automatisch die jeweils nächste Aufzeichnung abgespielt.



Sofern die automatische Aufnahme eingeschaltet ist (siehe Kapitel 9. c), können Sie z.B. kontrollieren, wer alles bei Abwesenheit an Ihrer Tür geklingelt hat.

- Beim Abspielen von Aufzeichnungen haben die Bedientasten der Inneneinheit folgende Funktionen:
 - Mehrfaches Drücken der Taste „/▶“ (18): Aufnahme vorspulen (2x, 4x, 8x 16x)
 - Mehrfaches Drücken der Taste „/□“ (21): Aufnahme zurückspulen (1x, 2x, 4x, 8x)
 - Taste „“ (19): Abspielvorgang anhalten (Pause-Funktion) und wieder fortsetzen
 - Taste „/ESC“ (23): Aufnahme auf „00:00:00“ zurücksetzen (Stopp)
- Wird die Taste „/ESC“ (23) mehrfach gedrückt, gelangen Sie nacheinander zurück zur Auswahl der Aufzeichnungen des aktuellen Datums, zurück zur Auswahl des Datums bzw. zurück zur Auswahl der vier Untermenüs.

e) Untermenü „System Setup“

Wählen Sie mit den Tasten „▲/▶“ (18) und „▼/■“ (21) zwischen der Einstellung von Uhrzeit/Datum („Time Setting“), der Anzeige der Firmware-Version („Software Version“), dem TV-System für den Videoausgang („TV Format“) und dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellung („Factory Default“).

Uhrzeit/Datum einstellen („Time Setting“)

- Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie die Taste „OK“ (19) drücken.
- Wählen Sie mit den Tasten „◀V-“ (20) und „▶V+“ (22) zwischen der Einstellung des Jahres („Year“), des Monats („Month“), des Datums („Day“), der Stunden („Hours“) und der Minuten („Minutes“) aus.
- Verstellen Sie den jeweils ausgewählten Wert mit den Tasten „▲/▶“ (18) und „▼/■“ (21).
- Bestätigen Sie die Einstellung, indem Sie die Taste „OK“ (19) drücken.
- Soll das Untermenü verlassen werden, so drücken Sie die Taste „EXIT/ESC“ (23).

Firmware-Version anzeigen („Software Version“)

Im Display wird die Firmware-Version der Inneneinheit („RX“) und der Außeneinheit („TX“) angezeigt. Weitere Einstell- oder Auswahlmöglichkeiten gibt es hier nicht.

TV-System zwischen PAL/NTSC umschalten („TV Format“)

- Wählen Sie mit den Tasten „◀V-“ (20) und „▶V+“ (22) zwischen „NTSC“ und „PAL“. Diese Einstellung gilt für den AV-Ausgang (31).
- Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie die Taste „OK“ (19) drücken. Im Display wird kurz „OK“ angezeigt.
- Soll das Untermenü verlassen werden, so drücken Sie die Taste „EXIT/ESC“ (23).

Zurücksetzen auf die Werkseinstellung („Factory Default“)

- Soll die Inneneinheit auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden, drücken Sie die Taste „OK“ (19).
- Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Wählen Sie mit den Tasten „◀V-“ (20) und „▶V+“ (22) das Symbol „X“ (Abbruch) oder „O“ (OK, auf Werkseinstellung zurücksetzen) aus und drücken Sie die Taste „OK“ (19).
Wurde „O“ ausgewählt, so erscheint ein rotierendes Pfeilsymbol. Nach ein paar Sekunden wird „OK“ angezeigt, die Inneneinheit wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.
- Soll das Untermenü verlassen werden, so drücken Sie die Taste „EXIT/ESC“ (23).

10. Wartung und Reinigung

Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen/zerlegen Sie es deshalb niemals (bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeiten für Montage bzw. Inbetriebnahme).

Zur Reinigung der Außenseite genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch. Drücken Sie nicht zu stark auf das Display, dies kann nicht nur Kratzspuren verursachen, sondern das Display könnte brechen.

Staub kann mit Hilfe eines langhaarigen, weichen und sauberen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernt werden.



Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

11. Handhabung



- Der Betrieb der beiden Steckernetzteile und der Inneneinheit ist nur in trockenen, geschlossenen Innenräumen zulässig. Andernfalls besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!



- Die Außeneinheit ist für den Betrieb im geschützten Außenbereich vorgesehen, z.B. unter einem Dachvorsprung o.ä.

- Eine Wartung oder Reparatur darf nur durch eine Fachwerkstatt durchgeführt werden.

- Überprüfen Sie das Produkt vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen.

Falls Sie Beschädigungen feststellen, so darf das Produkt nicht an die Netzspannung angeschlossen bzw. in Betrieb genommen werden!

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Produkt sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Produkt nicht oder nicht richtig funktioniert (z.B. Brandgeruch)
- das Produkt unter ungünstigen Verhältnissen gelagert wurde

- Achten Sie beim Aufstellen des Produkts darauf, dass die Kabel nicht geknickt oder gequetscht werden. Verlegen Sie die Kabel so, dass Sie nicht darüber stolpern können.

- Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen am Aufstellungsort oder beim Transport:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen

12. Reichweite

Die Reichweite der Übertragung der Funksignale zwischen Innen- und Außeneinheit beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 200 m.



Bei dieser Angabe handelt es sich um die sog. „Freifeld-Reichweite“.

Diese ideale Anordnung (z.B. Inneneinheit und Außeneinheit auf einer glatten, ebenen Wiese ohne Bäume, Häuser usw.) ist jedoch in der Praxis nie anzutreffen.

Normalerweise wird die Inneneinheit im Haus aufgestellt, die Außeneinheit ist neben der Eingangstür montiert.

Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse auf die Funkübertragung kann leider keine bestimmte Reichweite garantiert werden.

Normalerweise ist jedoch der Betrieb in einem Einfamilienhaus ohne Probleme möglich.

Wenn die Inneneinheit kein Bild von der Außeneinheit erhält, so verringern Sie den Abstand zwischen Innen- und Außeneinheit bzw. führen Sie einen Pairing-Vorgang durch, siehe Kapitel 9. b).

Die Reichweite kann teils beträchtlich verringert werden durch:

- Wände, Stahlbetondecken
- Beschichtete/bedampfte Isolierglasscheiben
- Fahrzeuge
- Bäume, Sträucher, Erde, Felsen
- Nähe zu metallischen & leitenden Gegenständen (z.B. Heizkörper)
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z.B. in Wohngebieten (Mobiltelefone, Funkkopfhörer, Funklautsprecher, andere Funk-Wetterstationen, Baby-Überwachungssysteme, WLAN-Router usw.)
- Nähe zu elektrischen Motoren, Trafos, Netzteilen, Computern
- Nähe zu schlecht abgeschirmten oder offen betriebenen Computern oder anderen elektrischen Geräten

13. Beseitigung von Störungen

Kein Empfang des Kamerabildes

- Verringern Sie den Abstand zwischen Inneneinheit und Außeneinheit.
- Starten Sie einen Pairing-Vorgang, siehe Kapitel 9. b).
- Stellen Sie die Inneneinheit nicht neben andere Geräte mit einer Sendefrequenz von 2,4 GHz (z.B. Geräte mit WLAN, andere Funkkameras o.ä.). Wählen Sie einen anderen Aufstellort.
- Stellen Sie die Antenne auf der Rückseite der Inneneinheit senkrecht bzw. in eine andere Position.
- Prüfen Sie die Stromversorgung der Außeneinheit. Beim Drücken der Ruftaste (4) auf der Außeneinheit muss diese einen Bestätigungston ausgeben.

Wenn ein Besucher klingelt, wird das Video nicht auf die SD-Speicherkarte aufgezeichnet

- Schalten Sie die automatische Aufnahme ein, siehe Kapitel 9. c).
- Prüfen Sie, ob die Speicherkarte richtig eingesetzt ist, ob der Schreibschutz ausgeschaltet ist oder ob die Speicherkarte voll ist. Schalten Sie ggf. den SD-Überschreibmodus ein (siehe Kapitel 9. c), so dass bei voller Speicherkarte die ältesten Daten automatisch überschrieben werden.

Türöffner funktioniert nicht

- Damit der Türöffner ausgelöst werden kann, darf die Inneneinheit nicht ausgeschaltet sein bzw. sich nicht im Standby-Modus befinden. Aktivieren Sie die Inneneinheit, so dass das Kamerabild dargestellt wird. Jetzt kann der Türöffner verwendet werden.
- Prüfen Sie die Verbindung zwischen der Außeneinheit und dem Türöffner. Der Türöffner muss mit einer Betriebsspannung von ca. 12 V/DC arbeiten können.

Display der Inneneinheit zeigt nur ein Schwarz-/Weiß-Bild

- Die IR-LEDs haben sich bei Dunkelheit aktiviert, hier ist nur ein Schwarz-/Weiß-Bild möglich.

Kein Bild auf dem Display der Inneneinheit

- Wenn ein externer Monitor am AV-Ausgang (31) angeschlossen ist, so wird das Display der Inneneinheit automatisch abgeschaltet. Ziehen Sie ggf. den Stecker aus dem AV-Ausgang.
- Schalten Sie die Inneneinheit ein.

14. Entsorgung



Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

15. Technische Daten

a) Inneneinheit

Betriebsspannung	5 V/DC
Frequenz	2,4 GHz
Reichweite	max. 200 m (im Freifeld, siehe Kapitel 12)
SD-Speicherkartenslot	SD bis max. 2 GByte, SDHC bis max 32 GByte
Aufzeichnungsformat	AVI, 640 x 480, ca. 16 Bilder/s
Lautsprecher/Mikrofon	Eingebaut
AV-Ausgang	3,5 mm Klinkenbuchse, PAL/NTSC umschaltbar
Displaygröße	Diagonale ca. 17,8 cm (16:9)
Auflösung	480 x 234
Umgebungstemperatur	0 °C bis +40 °C
Umgebungsluftfeuchte	0% bis 80% relative Luftfeuchte, nicht kondensierend
Abmessungen	230 x 140 x 35 mm (B x H x T, ohne Antenne/Standfuß)
Gewicht	490 g

b) Außeneinheit

Betriebsspannung	15 V/DC
Frequenz	2,4 GHz
Reichweite	max 200 m (im Freifeld, siehe Kapitel 12)
Anzahl Klingeltasten	1
Lautsprecher/Mikrofon	Eingebaut
Auflösung	640 x 480, CMOS-Sensor
Beobachtungswinkel	Horizontal 85°, vertikal 65°
IR-LEDs	9
IR-Reichweite	ca. 0,8 m
Montageort	Wandmontage im Außenbereich (Schutzgrad IP55)
Ausgang für Türöffner	12 V/DC, max. 1 A
Umgebungstemperatur	-20 °C bis +60 °C
Abmessungen	94 x 153, 5 x 67,5 mm (mit Wetterschutzrahmen)
Gewicht	662 g

c) Steckernetzteil für Inneneinheit

Betriebsspannung 100 - 240 V/AC, 50/60 Hz

Ausgang 5 V/DC, 1 A

d) Steckernetzteil für Außeneinheit

Betriebsspannung 100 - 240 V/AC, 50/60 Hz

Ausgang 15 V/DC, 1,5 A

16. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklären wir, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.



Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter www.conrad.com.

Table of Contents



	Page
1. Introduction	26
2. Intended Use	27
3. Scope of Delivery	27
4. Explanation of Symbols	27
5. Safety Information	28
6. Controls Elements	29
a) Outdoor Unit	29
b) Indoor Unit	30
7. Installation and Commissioning	31
a) Installing the Outdoor Unit	31
b) Indoor Unit Connection, Commissioning	33
c) Display	34
8. Operation	35
a) Switching the Indoor Unit On/Off	35
b) Displaying Camera Image, Recording	35
c) Visitor Pushes Call Button at the Outdoor Unit	35
d) Operating Door Opener	36
e) Play Recordings	36
f) Setting the Volume	36
g) Changing the SD Memory Card	37
h) Connecting External Screen	37
9. OSD Menu	38
a) Calling OSD Menu, Selecting Functions	38
b) Submenu "Camera Setup"	39
c) Submenu "Recorder Setup"	40
d) Submenu "Event List"	41
e) Submenu "System Setup"	42
10. Maintenance and Cleaning	43
11. Handling	43
12. Range	44
13. Troubleshooting	45
14. Disposal	45
15. Technical Data	46
a) Indoor Unit	46
b) Outdoor Unit	46
c) Mains Adapter for Indoor Unit	47
d) Mains Adapter for Outdoor Unit	47
16. Declaration of Conformity (DOC)	47

1. Introduction

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the statutory national and European requirements. To maintain this status and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!



Read the complete operating instructions before taking the product into operation; observe all operating notes and safety information.

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

If there are any technical questions, contact:

Germany: Tel. no.: +49 9604 / 40 88 80
 Fax. no.: +49 9604 / 40 88 48
 E-mail: tkb@conrad.de
 Mon. to Thur. 8.00am to 4.30pm, Fri. 8.00am to 2.00pm

2. Intended Use

The wireless video door intercom system is suitable for access control, e.g. in the private residential area.

Image and sound of the outdoor unit are transmitted wirelessly to the indoor unit where they can be recorded on an SD memory card.

The indoor and outdoor units are supplied with power via one included mains adapter each.

A door opener can be directly connected to the outdoor unit.

The indoor unit and the two mains adapters are intended for dry indoor use only. The outdoor unit can be installed and operated in an outdoor area (IP55).

Read these operating instructions thoroughly and carefully, they contain a lot of important information for assembly, commissioning and operation. Always observe the safety information!

Any use other than that described will lead to damage to the product and involves additional risks such as, for example, short circuit, fire, electric shock, etc.

This product complies with the statutory national and European requirements. All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

3. Scope of Delivery

- Outdoor unit with weather protection frame
- Indoor unit with unfoldable base
- Mains adapter for outdoor unit (output voltage 15 V/DC, 1.5 A)
- Mains adapter for outdoor unit (output voltage 5 V/DC, 1 A)
- SD memory card 4 GByte
- Assembly material for outdoor unit
- Wall bracket for indoor unit
- Operating instructions

4. Explanation of Symbols



The symbol with a lightning in a triangle is used where there is a health hazard, e.g. from electric shock.



An exclamation mark in a triangle indicates important notes in these operating instructions that must be strictly observed.



The "hand" symbol indicates special information and advice on operation.

5. Safety Information



The guarantee/warranty will expire if damage is incurred resulting from non-compliance with the operating instructions! We do not assume any liability for consequential damage!



We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the safety instructions! In such cases the guarantee/warranty will expire!

- The unauthorized conversion and/or modification of the product is prohibited for safety and approval reasons (CE).
- The product is not a toy. Children cannot judge the dangers involved when handling electrical devices.
- The outdoor unit is suitable for installation and operation in an outdoor area (IP55). Always install the included weather protection frame.

The indoor unit is only intended for the installation and use in dry indoors; it must not become damp or wet; the same applies for the mains adapters. Never touch them with wet or damp hands! There is danger to life from electric shock!

- If the product is brought from a cold into a warm room (e.g. for transport), it is possible that condensation develops. This causes danger to life from electric shock!

Therefore, allow the product to reach room temperature before installing and operating it.

- Installation and connection must only take place in powered-down condition.
- The mains adapters are built as protection class II. They are only intended for operation under the mains voltage of the public grid (see "Technical Data").
- Operate the product only via the included mains adapters. Do not use any other power supply.
- Do not pull the mains adapter from the mains socket by pulling the cable.
- If a mains adapter is damaged, do not touch it. Danger to life from electric shock!

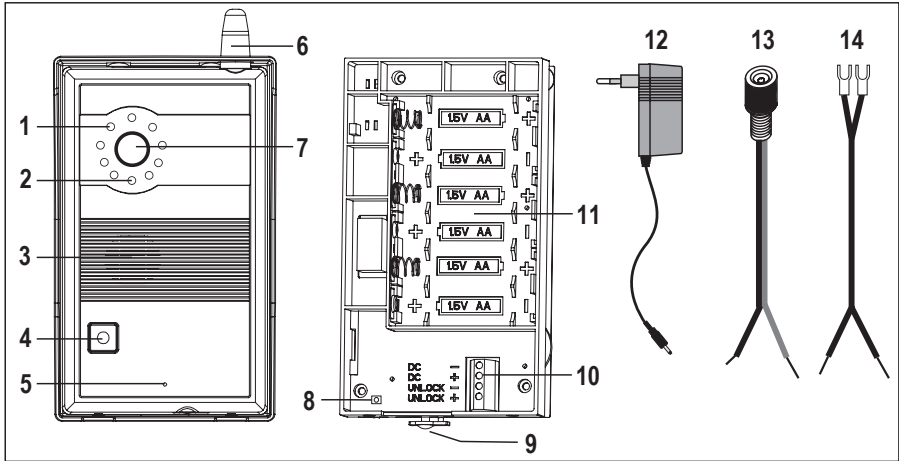
First switch off the mains voltage for the mains socket to which the mains adapter is connected (e.g. switch off the corresponding circuit breaker or turn out the fuse, switch off the associated FI protection switch so that the mains socket is separated from the mains voltage on all poles).

Then unplug the mains adapter from the mains socket. Dispose of the damaged mains adapter in an environmentally compatible way. Do not use it anymore. Replace it with a new mains adapter of the same specifications.

- The product is only suitable for use in temperate, not tropical, climates.
- In commercial institutions, the accident prevention regulations of the Employer's Liability Insurance Association for Electrical Systems and Operating Materials are to be observed.
- Do not leave packaging material unattended. It may become a dangerous toy for children.
- Handle the product with care; impacts, shock or fall even from low heights will damage it.

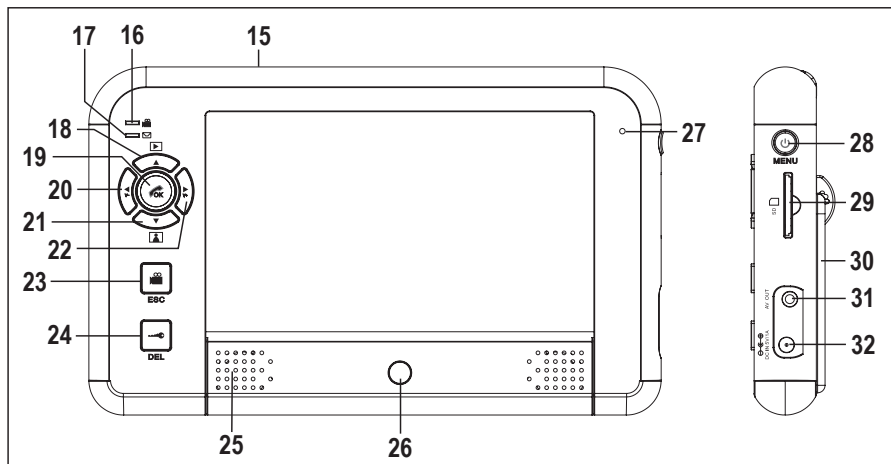
6. Controls Elements

a) Outdoor Unit



- 1 IR-LEDs (9 pieces)
- 2 Brightness sensor for IR-LED activation
- 3 Speakers
- 4 Call button
- 5 Microphone
- 6 Aerial
- 7 Camera
- 8 Pairing button
- 9 Reset button
- 10 Terminal clamps for power supply and door opener
- 11 Battery compartment
- 12 Mains adapter for outdoor unit (15 V/DC, 1.5 A)
- 13 Power connection cable
- 14 Connection cable to the door opener

b) Indoor Unit



- 15 Unfoldable aerial (on the back)
- 16 LED “” for recording
- 17 LED “” for event display
- 18 Button “” (control/cursor up or call event display)
- 19 Button “” (talking button/OK)
- 20 Button “” (control/cursor to the left or reduce volume)
- 21 Button “” (control/cursor down or screen display on/off)
- 22 Button “” (control/cursor to the right or increase volume)
- 23 Button “/ESC” (manual recording/cancellation)
- 24 Button “/DEL” (door opener function/delete)
- 25 Speakers
- 26 Power LED
- 27 Microphone
- 28 Button “/MENU” for activation/deactivation or calling the OSD menu
- 29 SD card slot
- 30 Unfoldable base
- 31 AV output (plug socket)
- 32 Low-voltage socket for power supply (5 V/DC, 1 A)

7. Installation and Commissioning



We recommend that you perform a function test before firmly installing the weather protecting casing and the outdoor unit.

Otherwise, the outdoor unit may be installed too high or too low or the camera's viewing angle may be placed unsuitably.

When installing the outdoor unit and when operating the indoor unit later, keep enough distance to other devices with a transmission frequency of 2.4 GHz, e.g. other wireless cameras, WLAN or Bluetooth devices.

They may have a negative effect on the range or the transferred image and sound signal of the outdoor unit or the indoor unit.

Never plate the indoor unit next to a computer with WLAN.

The range between outdoor unit and indoor unit is up to 200 m in a free range. This is the range available without any interfering influences like walls, metal parts, etc.

In practical operation, this (theoretic) range is sometimes strongly reduced by walls, masonry, metal parts, cables, electrical devices, etc. Usually, however, any operation in a common family home is possible without any problems.

Also see chapter "Range".

a) Installing the Outdoor Unit

- First remove the weather protection casing.
- To place the cables to the outdoor unit (power supply or door opener), empty plastic conduits have proven useful. Cables in brick walls are difficult to reach in case of errors!
- Attach the weather protection case in a suitable place to the left or right of the entrance door. The installation height depends on the present conditions. However, the camera should be at a height of approx. 1.60 m.
- Four suitable screws and possibly dowels should be used for attachment.



When drilling or tightening screws, ensure that no wires or lines are damaged.

- There is a small cover with 3 screws on the back of the outdoor unit. Remove it. Below it, there are the terminals clamps for power supply and door opener.

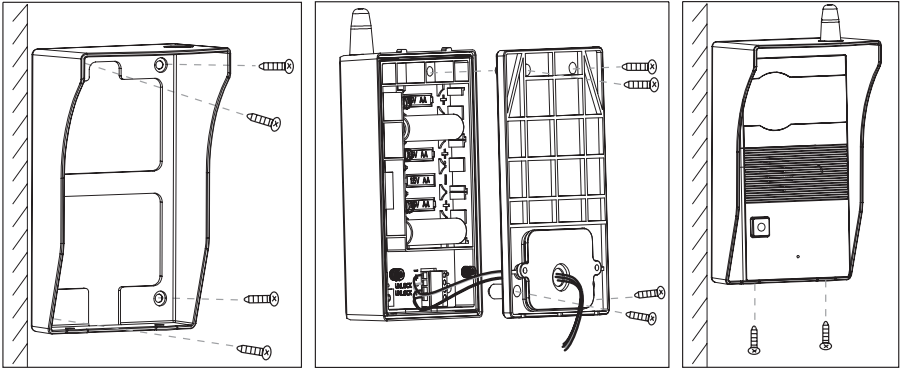


If you remove the entire cover on the back (2 screws each on the top and bottom), a battery compartment (11) for 6 batteries type AA/Mignon may become visible below that may be used as support batteries in case of power outage (no more than 6 hours).

In combination with the included interior unit, however, it is not required to insert batteries.

The reason is that the indoor unit is non-functional as well in case of power outage. Only the camera and microphone work in battery operation (the door opener is not functional then).

Important: Therefore, do not put any batteries (or rechargeable batteries) in the outdoor unit, but use the included mains adapter only to operate the outdoor unit.



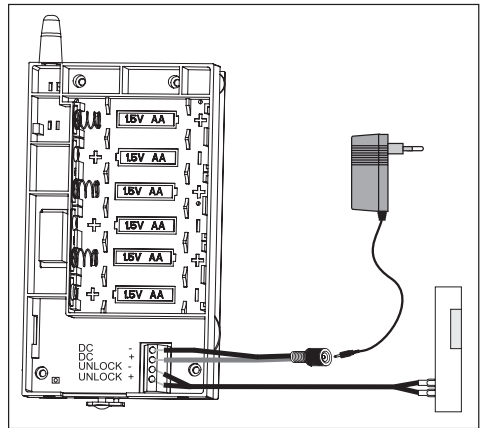
- Use the included power connection cable (13) and the mains adapter for an output voltage of 15 V/DC to connect the power supply.

Connect the two open ends of the power supply cable (13) to the clamps "DC +" and "DC -", observe correct polarity.

DC + Red cable

DC- Black cable

Remember to push the cable through the rubber seal to the cover.



- The two clamps "UNLOCK" are used to connect a common door opener with an operating voltage of 12 V/DC. If a polarity is indicated on the door opener, it must be observed.
- Attach the cover to the back of the outdoor unit again.
- Insert the outdoor unit into the weather protection casing installed initially.
The scope of supply includes 2 special screws and a matching screwdriver. The special screws are used to attach the outdoor unit in the weather protection casing.
- Connect the mains adapter to a mains socket. The outdoor unit is now ready for operation.



At night, the integrated IR-LEDs are switched on automatically. The IR light is not visible for the human eye.

The image on the indoor unit screen is displayed in black and white only at night (when the IR-LEDs are active) rather than in colour.

b) Indoor Unit Connection, Commissioning

- Connect the low-voltage socket (32) to the mains adapter with an output voltage of 5 V/DC.



Never try any other mains adapter. Check the print on the back.

Connecting the wrong mains adapter will destroy the indoor unit. Loss of warranty/guarantee!

- Insert the included SD memory card in the SD card slot (29) at the right side of the indoor unit.



The indoor unit supports SD memory cards up to 2 GByte and SDHC memory cards up to max. 32 GByte.

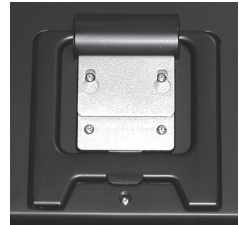
- Fold open the base (30) on the back and put the indoor unit on a horizontal, stable, sufficiently large area.


Use suitable protection for valuable furniture surfaces; otherwise, impressions or scratches may result.

- Instead of using the extensible standing base, the included wall bracket may also be installed on the back of the indoor unit. Screw the wall bracket to the back with 4 screws (observe correct alignment, see figure on the right).


The indoor unit then can be suspended from two screws or hooks in the wall. Use screws and dowels suitable for the wall.

Ensure that no cables or lines are damaged when drilling or screwing.



- Switch on the indoor unit by briefly pressing the button “/MENU” (28). After approx. 1 to 2 seconds, the camera image should appear in the indoor unit display.

After approx. one minute, the indoor unit switches to standby mode (the display goes out, the power LED (26) will light up).

- If the camera image is to be displayed on the indoor unit screen (e.g. if you want to watch what happens outside the door), briefly press the button “/” (21).

The same button returns the indoor unit into standby mode.

- To switch off the indoor unit, keep the button “/MENU” (28) pressed for some time (approx. 3 seconds) until “POWER OFF” appears. Now release the button.

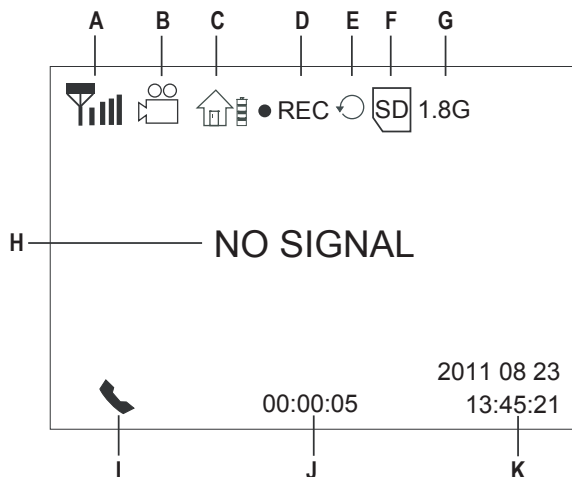
The power LED (26) goes out.








If the indoor unit is off, pressing the call button (4) will not have any effect. The indoor unit will not display an image nor will the ring tone be output by the indoor unit.

Therefore, always observe that the indoor unit is switched on or in standby mode when you need it (the power-LED (26) must be lit).


c) Display



- A Signal strength display for the wireless signal received by the outdoor unit (the fewer dashes appear, the weaker the signal)
- B Icon “”: Appears when a recording is running
- C Battery display for outdoor unit (we recommend to only use the outdoor unit with the included mains adapter; see chapter 7. a)
- D Icon “• REC”: Flashes when a recording is running
- E Display for SD memory card
 -  No card inserted
 - “Full”: Memory card full
 - “Err”: Error when reading the memory card (Note: Only the FAT/FAT32 file system is supported)
 -  The SD memory card is writing-protected
 -  Overwrite mode is on
- F Icon appears when an SD memory card is inserted
- G Displays the free memory on the inserted SD memory card
- H Display “NO SIGNAL”: Appears if no signal of the outdoor unit was recognised (e.g. distance too large, interferences on the transmission frequency); if required, perform pairing; see chapter 9. b)
- I Icon indicating that the talking button “” is pressed so that you can talk to the visitor standing by the outdoor unit in front of the door via the indoor unit. Releasing the button makes the icon disappear and mutes the indoor unit microphone
- J Recording duration display (how long is the recording running already)
- K Displaying date and time


8. Operation


a) Switching the Indoor Unit On/Off

- Switch on the indoor unit by briefly pressing the button “/MENU” (28). The image of the outdoor unit should appear after about 1 or 2 seconds.

After approx. 1 minute, the outdoor unit switches to standby mode, the image goes out but the power LED (26) lights up.



If you want to switch to standby mode before the end of one minute, briefly press the button “/” (21).




- To switch off the indoor unit, keep the button “/MENU” (28) pressed for some time (approx. 3 seconds) until “POWER OFF” appears. Now release the button. The power LED (26) goes out.



If the indoor unit is off, pressing the call button at the outdoor unit will not have any effect. The indoor unit will not display an image nor will the ring tone be output by the indoor unit.

Therefore, observe that the indoor unit is always switched on when you need it (power LED lit).

b) Displaying Camera Image, Recording

- If the camera image is to be displayed on the indoor unit screen (e.g. if you want to watch what happens outside the door), briefly press the button “/” (21).
- If desired, you can start recording of image and sound (and terminate it again) by briefly pressing button “/ESC” (23).
- Use the button “/” (21) to return the indoor unit back to standby mode (a recording is terminated automatically).




The indoor unit switches to standby automatically after one minute if no button is pressed in this time. A recording is also terminated automatically.

c) Visitor Pushes Call Button at the Outdoor Unit


- If a visitor is standing in front of the door and pushes the call button (4), a confirmation sound is output at the outdoor unit first.
- The indoor unit is activated and the camera or outdoor unit image appears. The indoor unit speakers (25) also emit a call sound.

The indoor unit speakers (25) then emit all sounds/conversations recorded by the outdoor unit microphone (5) and transferred wirelessly.



- If desired, you can start recording of image and sound manually (and terminate it again) by briefly pressing button “/ESC” (23).





Automatic recording can be switched on in the OSD menu, see chapter 9. c).



- If you want to talk to the visitor, keep the button “” (19) pressed.

The microphone (27) is integrated in the indoor unit at the upper right. You do not need to go closer than 30 cm to the microphone; otherwise, the recording will overmodulate.

 Sound transfer from the indoor unit to the speaker (3) of the outdoor unit is only active while the button "" (19) is pressed!




Releasing the button will automatically mute the microphone in the indoor unit for reasons of safety.

- To trigger the door opener, push the button "/DEL" (24). Pushing the button briefly will activate the door opener for approx. one second. If the door opener is to trigger for a longer period, keep the button "/DEL" (24) pressed longer accordingly.
- After approx. one minute, the indoor unit switches to standby mode, the image goes out (power LED lights up). Current recordings are terminated.

 If you want to switch to standby mode before this, briefly press the button "" (21). The current recording is also terminated.

d) Operating Door Opener

If you want to operate the door opener without the visitor ringing the bell (e.g. if you have already recognised the visitor through a window), proceed as follows:


- Briefly press the button "" (21). The indoor unit is activated, the camera image appears.
- To trigger the door opener, push the button "/DEL" (24).
- Once the visitor has opened the door, return the indoor unit to standby with the button "" (21).



 The indoor unit switches to standby automatically after one minute if no button is pushed.

e) Playing Recordings

If you have activated automatic recording in the OSD menu (see chapter 9), every push of the call button (4) will save a recording. You can also start a recording manually (see chapter 8. b).



If new recordings are present, the LED "" (17) is lit.

To play back these recordings, either call the submenu "Event List" in the OSD menu or simply push the button "" (18).

 First switch on the indoor unit or push the button "" (21) to activate the display.

For more information on the procedure when playing back present recordings, see chapter 9. d).

f) Setting the Volume

The buttons " V-" (20) and " V+" (22) can be used to reduce or increase the volume of the sound playback via the indoor unit speaker (25).

g) Changing the SD Memory Card

Before removing the SD memory card, the current recording must be terminated. Otherwise, the file system on the SD memory card may be damaged and all present recordings may be lost.



We recommend only changing the memory card with the indoor unit either in standby or off.

h) Connecting External Screen

The AV output (31) offers the option of connecting a different screen or a different recording device.

An AV cable with 3.5 mm plug connector is required. This is not included in the delivery. It can be ordered as an accessory (e.g. 3.5 mm plug connector to 2x or 3x cinch plugs).

Select the correct TV system in the OSD menu (PAL or NTSC), see chapter 9. d).







When connecting an external screen, the indoor unit display is switched off automatically.

9. OSD Menu

In the OSD menu ("OSD" = On-Screen-Display), settings for the indoor unit can be made. This includes display brightness, time/date, TV system PAL/NTSC, etc.


a) Calling OSD Menu, Selecting Functions

- With the indoor unit in standby or the camera image displayed, briefly press the button "MENU" (28). The OSD menu appears in the display.
- Select the desired submenu with the buttons "V-" (20) and "V+" (22). Then push the button "" (19) to call the selected submenu.

There are the following four submenus:

- "Camera Setup":
 - Setting the brightness
 - Starting pairing
- "Recorder Setup":
 - Automatic recording on/off
 - Formatting the SD memory card
 - SD overwriting mode on/off
- "Event List":
 - Display of the recordings on the SD memory card
- "System Setup":
 - Setting time/date
 - Display Firmware version
 - Switch TV system between PAL/NTSC
 - Resetting to the factory settings

The settings and displays of the four submenus are explained in detail in the following sections.

- The button "ESC" (23) takes you back to the OSD menu. The same button can be used to leave the OSD menu and the normal camera image appears again.



The OSD menu is left automatically if no button is pushed for about one minute.

b) Submenu “Camera Setup”

Use the buttons “▲/▶” (18) and “▼/◀” (21) to choose between the settings for brightness (“Camera Brightness”) and the pairing process (“Pairing”).

Setting brightness (“Camera Brightness”)

- Confirm your selection by pressing the button “OK” (19). The camera image and a display bar for brightness settings appear. Change the brightness with the buttons “◀ V-” (20) and “▶ V+” (22).
- The button “OK” (19) assumes the settings, the OSD menu is displayed again.



The OSD menu is left automatically if no button is pushed for about one minute. The brightness settings are assumed as well.

Pairing

For the indoor unit and the outdoor unit to be able to exchange data with each other (camera image or microphone recordings) the outdoor unit must be taught to the indoor unit.

This is called “Pairing” (= binding).



This process was already performed by the manufacturer.

If, however, no image is displayed when commissioning the product (and, e.g., the message “no signal” appears in the display), the pairing process can be easily started again.

There is a small button inside the outdoor unit; see figure in chapter 6. a), item 8.

Therefore, pairing requires that the outdoor unit casing is opened. Observe chapter 7.

To perform pairing, proceed as follows:

- After selecting the function “Pairing”, push the button “OK” (19). The display shows a rotating arrow.
- Briefly push the pairing button at the outdoor unit within 60 seconds (see figure in chapter 6. a), item 8).

If the indoor unit recognises the outdoor unit, “OK” is displayed briefly and the camera image is shown again; the OSD menu is left automatically.



If the indoor unit does not recognise the outdoor unit, take the indoor unit close to the outdoor unit (distance at least 0.5 m). Push the reset button (9) at the bottom of the outdoor unit and perform another attempt at pairing.

Other devices on the same frequency (2.4 GHz) may impair pairing, e.g. WLAN router, other wireless cameras or similar. Observe chapter 12.

c) Submenu “Recorder Setup”

Use the buttons “▲/▶” (18) and “▼/□” (21) to choose between automatic recording (“Visiting Record”), formatting the SD memory card (“SD Card Format”) and SD overwrite mode (“SD Card Overwrite”).

Automatic recording on/off (“Visiting Record”)

- Choose between “ON” (automatic recording on) and “OFF” (switched off) with the buttons “◀ V-” (20) and “▶ V+” (22).

If automatic recording is activated, every push of the outdoor unit call button (4) will start recording (recording duration max. 1 minute if not terminated before).

- Confirm your selection of “ON” or “OFF” by pressing the button “☑” (19). The display briefly shows “OK”.
- To leave the submenu, push the button “☒/ESC” (23).

Formatting the SD memory card (“SD Card Format“)

- To format the SD memory card, push the button “☑” (19).
- A safety prompt appears. Use the buttons “◀ V-” (20) and “▶ V+” (22) to choose the symbol “X” (cancel, do not format) or “O” (OK, format) and push the button “☑” (19).

If “O” is selected formatting starts and a rotating arrow symbol appears. Depending on memory card capacity, formatting may take some seconds.



Attention!

Formatting the memory card deletes all data on it! In doubt, check, e.g., via a computer’s card reader, whether there are still any important data on the memory card.

- To leave the submenu, push the button “☒/ESC” (23).

SD overwrite mode on/off (“SD Card Overwrite“)


- Choose between “ON” (overwrite mode on) and “OFF” (switched off) with the buttons “◀ V-” (20) and “▶ V+” (22).
- Confirm your selection of “ON” or “OFF” by pressing the button “☑” (19). The display briefly shows “OK”.

If overwrite mode is on, the respective oldest recordings are deleted when the SD memory card is full. If overwrite mode is off, no additional recording is possible when the memory card is full. An error message appears. Transfer the recordings to the memory card, e.g. to a computer and delete the memory card before using it in the indoor unit again.

Alternatively, you may insert a new, empty memory card in the memory card insert of the indoor unit.

- To leave the submenu, push the button “☒/ESC” (23).

d) Submenu “Event List“

Here you can select recordings you have either made manually using the button “/ESC” (23) or that were stored automatically (if automatic recording is on, see chapter 9. c).









After initial commissioning, this list is empty. “No Files” appears.

If no SD memory card is inserted or if it was not recognised, the message “No SD Card” is displayed.

The recordings are sorted by date.






Proceed as follows:

- Use the buttons “/▶” (18) and “/▶” (21) to select the desired date; it is sorted in the short form “YYYYMMDD” (year/month/day).
- Push the button “” (19); how all recordings for this date are displayed with the corresponding time. They are sorted by “HHMMSS” (hours/minutes/seconds).
- Use the buttons “/▶” (18) and “/▶” (21) to select a recording and push button “” (19).

The recording is played in the display. Then the next recording is played automatically.






If automatic recording is active (see chapter 9. c), you can check, e.g. who has rung your door while you were away.

- When playing recordings, the operating buttons of the indoor unit have the following functions:
 - Repeatedly pushing button “/▶” (18): Forward recording (2x, 4x, 8x 16x)
 - Repeatedly pushing button “/▶” (21): Rewind recording (1x, 2x, 4x, 8x)
 - Button “” (19): Stop playback (pause function) and resume
 - Button “/ESC” (23): Reset recording to “00:00:00” (stop)
- If the button “/ESC” (23) is pushed several times, you will return in sequence to selection of the recordings for the current date, selection of the date and selection of the four submenus.

e) Submenu “System Setup“

Use the buttons “▲/▶” (18) and “▼/■” (21) to choose between the settings of time/date (“Time Setting“), display of the firmware version (“Software Version“), the TV system for the video output (“TV format“) and resetting to factory settings (“Factory Default“).



Setting time/date (“Time Setting“)

- Confirm your selection by pressing the button “” (19).
- Use the buttons “◀V-” (20) and “▶V+” (22) to choose between the settings of the year, month, day, hours and minutes.
- Adjust the currently selected value with the buttons “▲/▶” (18) and “▼/■” (21).
- Confirm your setting by pressing the button “” (19).
- To leave the submenu, push the button “/ESC” (23).



Display firmware version (“Software Version“)

The firmware version of the indoor unit (“RX“) and the outdoor unit (“TX“) are displayed. There are no other setting or selection options.


Switch TV system between PAL/NTSC (“TV Format“)

- Choose between “NTSC” and “PAL” with the buttons “◀V-” (20) and “▶V+” (22). This setting only applies for the AV output (31).
- Confirm your selection by pressing the button “” (19). The display briefly shows “OK“.
- To leave the submenu, push the button “/ESC” (23).

Resetting to factory settings (“Factory Default“)

- To reset the indoor unit to factory settings, push the button “” (19).
- A safety prompt appears. Use the buttons “◀V-” (20) and “▶V+” (22) to choose the symbol “X” (cancel) or “O” (OK, reset to factory settings) and push the button “” (19).

If “O” is selected, a rotating arrow symbol appears. After a few seconds, “OK” will be displayed; the indoor unit is reset to factory settings.

- To leave the submenu, push the button “/ESC” (23).

10. Maintenance and Cleaning

Servicing or repair must only be carried out by a specialist or specialist workshop. There are no components on the inside of the product that need maintenance by you, this is why you should never open/disassemble it (apart from the assembly and commissioning work described in these instructions).

A dry, soft and clean cloth is sufficient for cleaning the outside. Do not press on the display too much; this may cause scratches or even break the display.

Dust can easily be removed with a long-hair, soft and clean brush and a vacuum cleaner.



Never use any aggressive cleaning agents, cleaning alcohol or other chemical solutions, since these may damage the casing or even impair function.

11. Handling



- The operation of the two mains adapters and indoor unit is only admissible in dry rooms. There is danger to life from electric shock otherwise!



- The outdoor unit is intended for operation in protected outdoor areas, e.g. under a roof projection.

- Servicing or repair must only be carried out by a specialist/specialist workshop.

- Check the product for damage before each use.

If there is any damage, the product must not be connected to mains voltage or switched on.

It can be assumed that safe operation is no longer possible if:

- the product is visibly damaged
- the product does not work properly or not at all anymore (e.g. smell of fire)
- the product was stored under unfavourable conditions

- When setting up the product, make sure that the cables are neither bent nor pinched. Place the cable so that you cannot trip over it.

- The following unfavourable conditions are to be avoided at the place of installation or during transport:

- dampness or high humidity
- extreme cold or heat
- dust or flammable gases, fumes or solvents
- strong vibration

12. Range

The transmission range of the radio signals between indoor and outdoor units is up to 200 m under optimum conditions.



This value is the so-called “free field range”.

However, this ideal arrangement (e.g. indoor and outdoor unit on a plain, even meadow without trees, houses etc.) never exists in practice.

Usually, the indoor unit is set up inside and the outdoor unit is installed next to the entrance.

Due to the different influences on radio transmission, no specific range can be guaranteed for, unfortunately.

Usually, however, any operation in a family home is possible without any problems.

If the indoor unit does not receive any image from the outdoor unit, reduce the distance between the indoor and outdoor units or perform a pairing process; see chapter 9. b).

The range may be considerably reduced by:

- Walls, reinforced concrete ceilings
- Laminated/coated insulating glass panes
- Vehicles
- Trees, shrubbery, earth, rocks
- Proximity to metal & conductive objects (e.g. heater)
- Proximity to the human body
- Broadband interference, e.g. in residential areas (mobile phones, radio headphones, radio speakers, other radio weather stations, baby monitoring systems, WLAN router, etc.)
- Proximity to electrical motors, transformers, mains adapters, computers
- Proximity to badly shielded or openly operated computers or other electrical devices

13. Troubleshooting

No camera image reception

- Reduce the distance between indoor and outdoor unit.
- Start pairing; see chapter 9. b).
- Do not put up the indoor unit next to any other devices with a transmission frequency of 2.4 GHz (e.g. devices with WLAN, other wireless cameras, etc.). Select a different place of setup.
- Put the aerial on the rear of the indoor unit vertical or in another position.
- Check power supply of the outdoor unit. When the call button (4) of the outdoor unit is pushed, it must emit a confirmation sound.

No video is recorded on the SD memory card when a visitor rings the bell

- Switch on automatic recording; see chapter 9. c).
- Check that the memory card has been inserted correctly and whether the memory card is full. If required, switch on SD overwrite mode (see chapter 9. c), so that older data will automatically be overwritten when the memory card is full.

Door opener does not work

- For the door opener to be triggered, the indoor unit must not be off or in standby. Activate the indoor unit so that the camera image is displayed. Now you can use the door opener.
- Check the connection between the outdoor unit and the door opener. The door opener must be able to work with an operating voltage of approx. 12 V/DC.

Indoor unit display only shows black and white image

- The IR-LEDs have activated in darkness; only a black and white image is possible here.

No image on the indoor unit display

- If an external screen is connected to the AV output (31), the indoor unit display is switched off automatically. If required, unplug the AV output plug.
- Switch on the indoor unit.

14. Disposal



At the end of its service life, dispose of the product according to the relevant statutory regulations.

15. Technical Data

a) Indoor Unit

Operating voltage	5 V/DC
Frequency	2.4 GHz
Range	up to 200 m (in the free field, see Chapter 12)
SD memory card slot	SD to max. 2 GByte, SDHC to max 32 GByte
Recording format	AVI, 640 x 480, approx. 16 frames/s
Speakers/microphone	Integrated
AV Output	3.5 mm plug socket, PAL/NTSC can be switched
Display size	Diagonal approx. 17.8 cm (16:9)
Resolution	480 x 234
Ambient temperature	0 °C to +40 °C
Ambient air humidity	0% to 80% rel. humidity, non-condensing
Dimensions	230 x 140 x 35 mm (W x H x D, no aerial/base)
Weight	490 g

b) Outdoor unit

Operating voltage	15 V/DC
Frequency	2.4 GHz
Range	up to 200 m (in the free field, see Chapter 12)
Number of ring buttons	1
Speakers/microphone	Integrated
Resolution	640 x 480, CMOS sensor
Observation angle	Horizontal 85°, vertical 65°
IR-LEDs	9
IR range	approx. 0.8 m
Installation site	Wall installation in the outdoor area (protection class IP55)
Door opener output	12 V/DC, max 1 A
Ambient temperature	-20 °C to +60 °C
Dimensions	94 x 153.5 x 67.5 mm (with weather protection frame)
Weight	662 g

c) Mains Adapter for Indoor Unit

Operating voltage 100 - 240 V/AC, 50/60 Hz

Output 5 V/DC, 1 A

d) Mains Adapter for Outdoor Unit

Operating voltage 100 - 240 V/AC, 50/60 Hz

Output 15 V/DC, 1.5 A

16. Declaration of Conformity (DOC)

We, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, hereby declare that this product complies with the fundamental requirements and the other relevant regulations of the directive 1999/5/EC.



The declaration of conformity for this product is available at www.conrad.com.

	Page
1. Introduction	49
2. Utilisation conforme	50
3. Étendue de la livraison	50
4. explication des symboles	50
5. Consignes de sécurité	51
6. Éléments de commande	52
a) Unité extérieure	52
b) Unité intérieure	53
7. Montage et mise en service	54
a) Montage de l'unité extérieure	54
b) Branchement de l'unité intérieure, mise en service	56
c) Affichages sur l'écran	57
8. Utilisation	58
a) Mise en marche et arrêt de l'unité intérieure	58
b) Affichage de l'image de la caméra, enregistrement	58
c) Un visiteur enfonce la touche d'appel sur l'unité extérieure	58
d) Actionnement de l'ouvre-porte	59
e) Lecture des enregistrements	59
f) Réglage du volume	59
g) Changement de carte mémoire SD	60
h) Branchement d'un moniteur externe	60
9. Menu OSD	61
a) Ouverture du menu OSD, sélection des fonctions	61
b) Sous-menu « Camera Setup »	62
c) Sous-menu « Recorder Setup »	63
d) Sous-menu « Event List »	64
e) Sous-menu « System Setup »	65
10. Entretien et nettoyage	66
11. Manipulation	66
12. Portée	67
13. Dépannage	68
14. Élimination	68
15. Caractéristiques techniques	69
a) Unité intérieure	69
b) Unité extérieure	69
c) Bloc d'alimentation pour l'unité intérieure	70
d) Bloc d'alimentation pour l'unité extérieure	70
16. Déclaration de conformité (DOC)	70

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions pour l'achat du présent produit.

Ce produit est conforme aux exigences légales des directives européennes et nationales en vigueur. Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer un fonctionnement sans risque, l'utilisateur doit impérativement respecter le présent mode d'emploi !



Avant l'utilisation de ce produit, lisez attentivement le mode d'emploi dans son intégralité et observez toutes les instructions d'utilisation et consignes de sécurité.

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

Pour toute question technique, veuillez vous adresser à :

France : Tél. : 0892 897 777
Fax : 0892 896 002
e-mail : support@conrad.fr
Du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00, le samedi de 8h00 à 12h00

Suisse : Tél. : 0848/80 12 88
Fax : 0848/80 12 89
e-mail : support@conrad.ch
Du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00 et de 13h00 à 17h00

2. Utilisation conforme

L'interphone vidéo sans fil est conçu pour le contrôle d'accès, par ex. dans les habitations individuelles.

L'image et le son de l'unité extérieure sont transmis sans fil sur l'unité intérieure, ils peuvent ensuite être enregistrés sur une carte mémoire SD.

L'alimentation électrique de l'unité intérieure et de l'unité extérieure s'effectue respectivement à l'aide des blocs d'alimentation fournis.

Un ouvre-porte peut directement être relié à l'unité extérieure.

L'unité intérieure et les deux blocs d'alimentation conviennent uniquement pour une utilisation en intérieur, dans les locaux fermés et non humides. L'unité extérieure peut être montée et exploitée à l'extérieur (IP55).

Lisez intégralement et attentivement le présent mode d'emploi. Il contient des informations importantes relatives au montage, à la mise en service et au fonctionnement de l'appareil. Observez toutes les consignes de sécurité !

Toute utilisation autre que celle décrite précédemment peut provoquer l'endommagement du produit. De plus, elle entraîne l'apparition de risques de court-circuit, d'incendie, de choc électrique, etc.

Ce produit est conforme aux exigences légales, nationales et européennes. Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

3. Contenu de la livraison

- Unité extérieure avec cadre de protection contre les intempéries
- Unité intérieure avec pied escamotable
- Bloc d'alimentation pour l'unité extérieure (tension de sortie 15 V / CC, 1,5 A)
- Bloc d'alimentation pour l'unité intérieure (tension de sortie 5 V / CC, 1 A)
- Carte mémoire SD 4 Go
- Matériel de montage pour l'unité extérieure
- Support mural pour unité intérieure
- Mode d'emploi

4. Explication des symboles



Le symbole de l'éclair dans le triangle est utilisé pour signaler un danger pour votre santé, par ex. une décharge électrique.



Le symbole avec le point d'exclamation placé dans un triangle signale les informations importantes du présent mode d'emploi qui doivent impérativement être respectées.



Le symbole de la « main » précède les conseils et remarques spécifiques à l'utilisation.

5. Consignes de sécurité



Tout dommage résultant d'un non-respect du présent mode d'emploi entraîne l'annulation de la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

De même, nous n'assumons aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation de l'appareil non conforme aux spécifications ou du non-respect des présentes consignes de sécurité ! De tels cas entraînent l'annulation de la garantie !

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), il est interdit de transformer et / ou de modifier le produit soi-même.
- Le produit n'est pas un jouet. Les enfants ne sont pas en mesure d'évaluer les risques liés à la manipulation d'appareils électriques.
- L'unité extérieure a été conçue pour un montage et une exploitation à l'extérieur (IP55). Montez impérativement le cadre de protection contre les intempéries fourni.

L'unité intérieure a uniquement été conçue pour un montage et une utilisation en intérieur dans les locaux fermés non humides, ceci vaut également pour les blocs d'alimentation. Ne les touchez jamais avec les mains humides ou mouillées ! Il y a danger de mort par électrocution !

- En cas de déplacement du produit d'une pièce froide dans une pièce chaude (par ex. lors de son transport), de l'eau de condensation peut se former. Il y a alors danger de mort par électrocution !

Attendez que le produit ait atteint d'abord la température ambiante avant de le monter ou de le mettre en service.

- Couper la tension avant le début des travaux de montage et de branchement.
- Les blocs d'alimentation appartiennent à la classe de protection II. Ils sont uniquement prévus pour une exploitation avec la tension secteur du réseau d'alimentation public (voir « Caractéristiques techniques »).
- Utilisez le produit uniquement avec les blocs d'alimentation fournis, n'utilisez pas d'autre alimentation électrique.
- Ne débranchez jamais la fiche d'un bloc d'alimentation en tirant sur le câble dans la prise de courant.
- Ne touchez pas la fiche du bloc d'alimentation lorsqu'elle est endommagée : il y a danger de mort par électrocution !

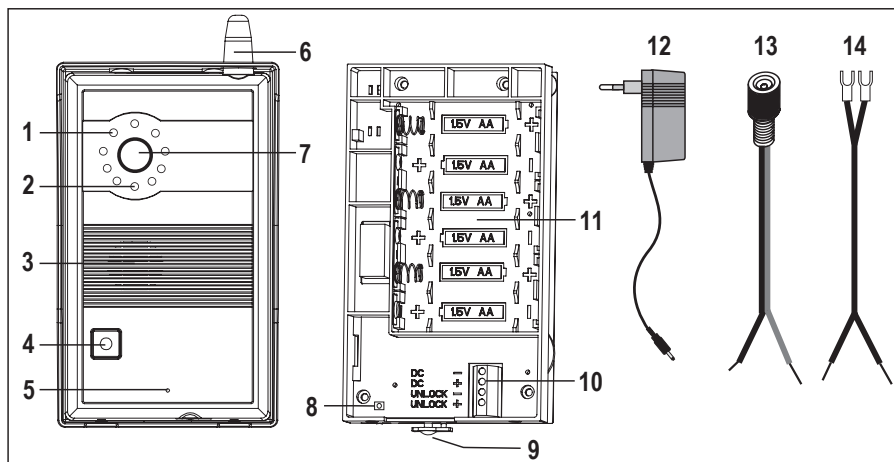
Coupez d'abord la tension secteur pour la prise de courant sur laquelle le bloc d'alimentation est branché (par ex. éteindre le coupe-circuit automatique correspondant ou dévisser le fusible, éteindre le disjoncteur différentiel correspondant de manière à ce que tous les pôles de la prise de courant soient débranchés de la tension secteur).

Débranchez ensuite d'abord le bloc d'alimentation de la prise de courant. Éliminez le bloc d'alimentation défectueux en respectant les impératifs écologiques ; ne l'utilisez plus. Remplacez-le par un bloc d'alimentation neuf aux spécifications identiques.

- N'utilisez le produit que dans les régions climatiques modérées et non pas tropicales.
- Dans les installations industrielles, il convient d'observer les consignes de prévention des accidents relatives aux installations et moyens d'exploitation électriques, édictées par le syndicat professionnel.
- Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance, il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.
- Ce produit doit être manipulé avec précaution ; les coups, les chocs ou une chute, même d'une faible hauteur, pourraient l'endommager.

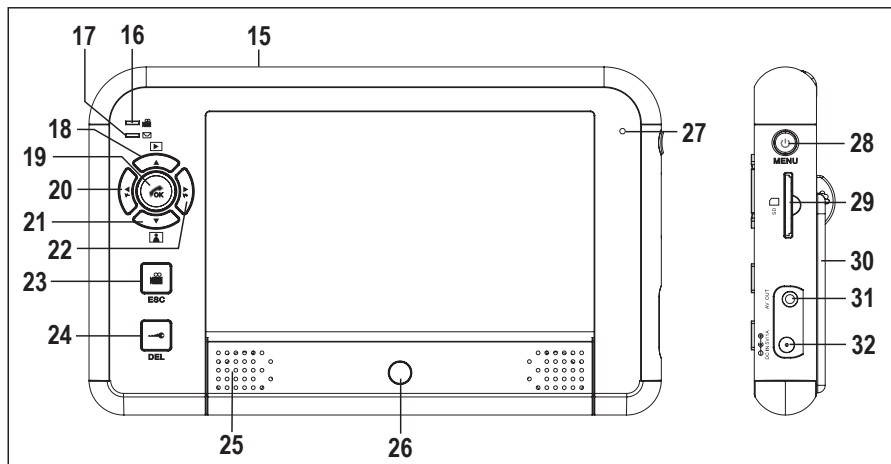
6. Éléments de commande











a) Unité extérieure



- 1 DEL infrarouges (9 pcs)
- 2 Capteur de luminosité pour l'activation des DEL infrarouges
- 3 Haut-parleurs
- 4 Touche d'appel
- 5 Microphone
- 6 Antenne
- 7 Caméra
- 8 Touche d'appairage
- 9 Bouton de réinitialisation
- 10 Bornes de connexion pour l'alimentation électrique et l'ouvre-porte
- 11 Logement des piles
- 12 Bloc d'alimentation pour l'unité extérieure (15 V / CC, 1,5 A)
- 13 Câble de raccordement électrique
- 14 Câble de raccordement à l'ouvre-porte

b) Unité intérieure



- 15 Antenne escamotable (au dos)
- 16 DEL «  » pour l'enregistrement
- 17 DEL «  » pour l'affichage des événements
- 18 Touche «  » (commande / curseur vers le haut ou sélectionner l'affichage des événements)
- 19 Touche «  » (touche de conversation / OK)
- 20 Touche «  » (commande / curseur vers la gauche ou réduire le volume)
- 21 Touche «  » (commande / curseur vers le bas ou marche / arrêt affichage moniteur)
- 22 Touche «  » (commande / curseur vers la droite ou augmenter le volume)
- 23 Touche « /ESC » (enregistrement manuel / annulation)
- 24 Touche « /DEL » (fonction ouvre-porte / effacer)
- 25 Haut-parleurs
- 26 DEL Power
- 27 Microphone
- 28 Touche « /MENU » pour l'activation / désactivation ou sélection du menu OSD
- 29 Slot pour carte SD
- 30 Pied escamotable
- 31 Sortie AV (prise jack)
- 32 Prise basse tension pour l'alimentation électrique (5 V / CC, 1 A)

7. Montage et mise en service



Nous vous recommandons d'effectuer un test de fonctionnement avant le montage définitif du boîtier de protection contre les intempéries et de l'unité extérieure.

Le cas contraire, vous pourriez constater que l'unité extérieure a été montée trop haut ou trop bas ou que l'angle de visée de la caméra n'est pas optimal.

Lors du montage de l'unité extérieure ainsi que durant l'utilisation ultérieure de l'unité intérieure, observez une distance suffisante des autres appareils avec une fréquence d'émission de 2,4 GHz, par ex. d'autres caméras sans fil et des périphériques WIFI ou Bluetooth.

Ceux-ci peuvent notamment influencer négativement la portée ou la qualité du signal de l'image et du son de l'unité extérieure ou de l'unité intérieure.

N'installez pas l'unité intérieure directement à côté d'ordinateurs équipés WIFI.

En champ libre, la portée maximale entre l'unité extérieure et l'unité intérieure s'élève à 200 m. Il s'agit là de la portée sans obstacles tels que murs, pièces métalliques, etc.

Dans la pratique, cette portée (théorique) peut être considérablement réduite par les murs, pièces métalliques, câbles, appareils électriques, etc. En temps normal, l'utilisation dans une maison individuelle traditionnelle ne devrait poser aucun problème.

À ce propos, observez également le chapitre « Portée ».

a) Montage de l'unité extérieure

- Retirez d'abord le boîtier de protection contre les intempéries.
- Pour la pose des câbles de l'unité extérieure (alimentation électrique ou ouvre-porte), les tubes vides en plastique constituent un choix idéal. En présence d'erreurs, la pose de câbles dans la maçonnerie comporte de sérieux inconvénients !
- Fixez le boîtier de protection contre les intempéries à un emplacement approprié, à gauche ou à droite de la porte d'entrée. La hauteur de montage dépend des particularités locales. La caméra doit toutefois être installée à une hauteur d'env. 1,60 m.
- Pour le vissage, employez quatre vis appropriées et des chevilles le cas échéant.



Lors du perçage ou du vissage, veillez à ne pas endommager les câbles ni les conduites.

- Un petit couvercle retenu par 3 vis est installé au dos de l'unité extérieure. Retirez-les. Les bornes de connexion pour l'alimentation électrique et l'ouvre-porte se trouvent sous ce couvercle.

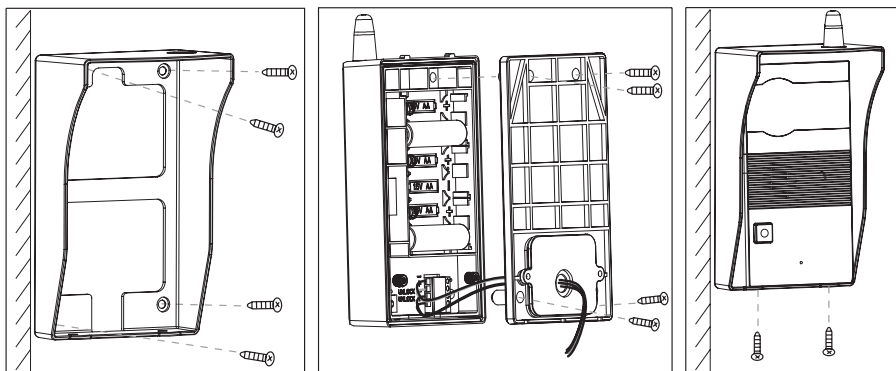


Lorsque vous retirez complètement le couvercle au dos (2 vis en haut et en bas), vous pouvez éventuellement accéder au logement des piles (11) prévu pour accueillir 6 piles du type AA / Mignon qui servent de piles de secours en cas de panne de courant (max. 6 heures).

En combinaison avec l'unité intérieure fournie, il n'est pas absolument indispensable d'insérer des piles.

En cas de panne de courant, l'unité intérieure ne fonctionne plus. En cas d'alimentation par piles, seule la caméra et le microphone fonctionnent (l'ouvre-porte ne fonctionne alors pas).

Important : N'insérez donc pas de piles (ou batteries) dans l'unité extérieure, utilisez uniquement le bloc d'alimentation fourni pour l'alimentation de l'unité extérieure.



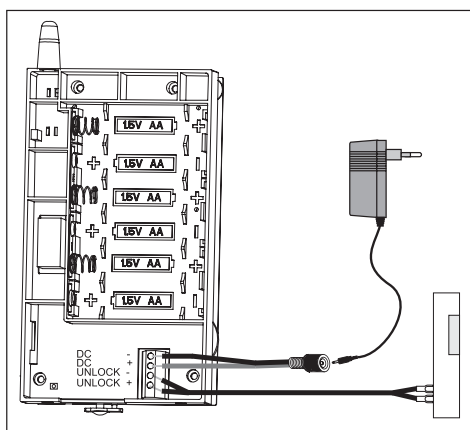
- Pour le branchement de l'alimentation électrique, utilisez le câble de raccordement électrique fourni (13) et le bloc d'alimentation avec une tension de sortie de 15 V / CC.

Reliez les deux extrémités nues du câble d'alimentation électrique (13) aux bornes « DC + » et « DC - » en respectant la polarité.

DC + Câble rouge

DC - Câble noir

N'oubliez pas de passer le câble à travers le joint en caoutchouc du couvercle.



- Les deux bornes « UNLOCK » permettent de brancher un ouvre-porte disponible dans le commerce avec une tension de service de 12 V / CC. Respectez la polarité indiquée sur l'ouvre-porte le cas échéant.
- Fixez à nouveau le couvercle au dos de l'unité extérieure.
- Insérez l'unité extérieure dans le boîtier de protection contre les intempéries montée précédemment.
2 vis spéciales et un tournevis assorti sont compris dans l'étendue de la livraison. Ces vis spéciales permettent de fixer l'unité extérieure dans le boîtier de protection contre les intempéries.
- Reliez le bloc d'alimentation à une prise de courant. L'unité extérieure est maintenant opérationnelle.



Les DEL infrarouges intégrées s'allument automatiquement la nuit. La lumière infrarouge n'est pas perceptible pas l'œil humain.

La nuit (lorsque les DEL infrarouges sont activées), l'image sur le moniteur de l'unité intérieure est affichée en noir et blanc, pas en couleur.

b) Branchement de l'unité intérieure, mise en service

- Reliez la prise basse tension (32) au bloc d'alimentation avec une tension de sortie de 5 V / CC.



Ne le confondez jamais avec l'autre bloc d'alimentation. Contrôlez l'inscription au dos.

Si vous raccordez l'autre bloc d'alimentation, vous risqueriez de détruire l'unité intérieure, perte / annulation de la garantie !

- Introduisez la carte mémoire SD fourni dans le slot pour carte SD (29) sur le côté droit de l'unité intérieure.



L'unité intérieure est compatible avec les cartes mémoire SD jusqu'à 2 Go et les cartes mémoire SDHC jusqu'à 32 Go.

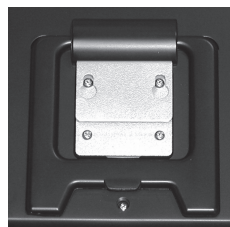
- Déployez le pied (30) au dos et installez l'unité intérieure sur une surface horizontale stable suffisamment grande.

Protégez les meubles de valeur, vous risqueriez sinon d'y laisser des traces ou de les rayer.

- En alternative au pied escamotable, le support mural fourni peut être monté au dos de l'unité intérieure. Vissez le support mural à l'aide de 4 vis au dos (tenir compte de l'orientation correcte, voir illustration à droite).

L'unité intérieure peut ensuite être suspendue à deux vis ou au crochet au mur. Employer des vis et chevilles adaptées au support.

Lors du perçage et du vissage, veillez à ne pas endommager les câbles et lignes dans le mur.



- Allumez l'unité intérieure en appuyant brièvement sur la touche « **U/MENU** » (28). Au bout d'environ 1 à 2 secondes, l'image de la caméra devrait s'afficher sur l'écran de l'unité intérieure.

Au bout d'environ une minute, l'unité intérieure bascule en mode veille (l'écran s'éteint), la DEL Power (26) est allumée.

- Pour afficher l'image de la caméra sur le moniteur de l'unité intérieure (par ex. lorsque vous souhaitez surveiller ce qui se passe devant la porte), appuyez brièvement sur la touche « **▼ / []** » (21).

Cette même touche permet de basculer à nouveau l'unité intérieure en mode veille.

- Pour éteindre l'unité intérieure, maintenez la touche « **U/MENU** » (28) enfoncée (pendant env. 3 secondes) jusqu'à ce que « **POWER OFF** » s'affiche. Relâchez maintenant la touche.

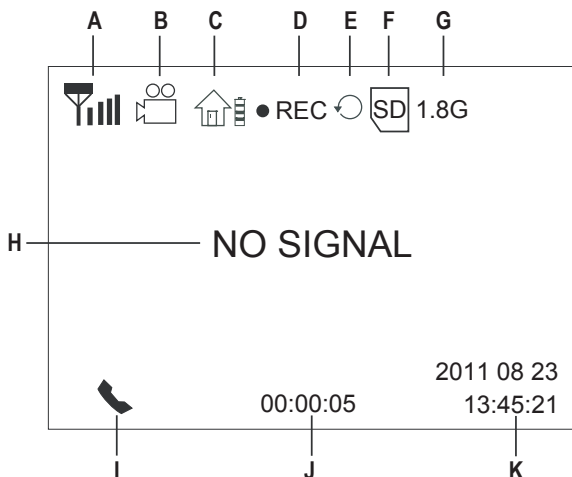
Le voyant Power (26) s'éteint.








Lorsque l'unité intérieure est éteinte, une pression sur la touche d'appel (4) ne provoque aucune réaction. L'unité intérieure n'affiche aucune image, la sonnerie ne retentit alors pas non plus sur l'unité intérieure.

Veillez donc toujours à ce que l'unité intérieure soit allumée ou en mode veille lorsque vous souhaitez l'utiliser (la DEL Power (26) doit être allumée).


c) Affichages sur l'écran






- A Affichage de la puissance du signal radio en provenance de l'unité extérieure (moins il y a de traits, plus le signal est faible)
- B Symbole «  » : s'affiche durant les enregistrements
- C Affichage des piles pour l'unité extérieure (nous vous recommandons d'alimenter uniquement l'unité extérieure à l'aide du bloc d'alimentation fourni, voir chapitre 7. a)
- D Symbole « • REC » : clignote durant les enregistrements
- E Affichage pour la carte mémoire SD  Aucune carte insérée
 « Full » : carte mémoire pleine
 « Err » : erreur lors de la lecture de la carte mémoire (remarque : seul le système de fichiers FAT / FAT32 est pris en charge)
 La carte mémoire SD est protégée contre l'écriture
 Le mode d'écrasement est activé
- F Le symbole s'affiche lorsqu'une carte mémoire SD est insérée
- G Affichage de la mémoire disponible sur la carte mémoire SD insérée
- H Affichage « NO SIGNAL » : S'affiche en l'absence de signal en provenance de l'unité extérieure (par ex. distance trop élevée, perturbations sur la fréquence d'émission) ; le cas échéant, effectuer une procédure d'appairage, voir chapitre 9. b)
- I Symbole indiquant que la touche de conversation «  » est enfoncée et que vous pouvez parler avec le visiteur qui se tient devant la porte en face de l'unité extérieure via le microphone de l'unité intérieure. Lorsque vous relâchez la touche, le symbole s'efface et le microphone de l'unité intérieure est muet
- J Affichage de la durée d'enregistrement (durée depuis le début de l'enregistrement)
- K Affichage de la date et de l'heure


8. Utilisation


a) Mise en marche / arrêt de l'unité intérieure

- Allumez l'unité intérieure en appuyant brièvement sur la touche « /MENU » (28). Au bout d'environ 1 à 2 secondes, l'image de l'unité extérieure devrait s'afficher sur l'écran.

Au bout d'environ une minute, l'unité extérieure bascule en mode veille (l'écran s'éteint), la DEL Power (26) est allumée.






 Pour basculer en mode veille avant que la minute ne soit écoulée, appuyez brièvement sur la touche « / » (21).


- Pour éteindre l'unité intérieure, maintenez la touche « /MENU » (28) enfoncée (pendant env. 3 secondes) jusqu'à ce que « POWER OFF » s'affiche. Relâchez maintenant la touche. Le voyant Power (26) s'éteint.

 Lorsque l'unité intérieure est éteinte, une pression sur la touche d'appel de l'unité extérieure ne provoque aucune réaction. L'unité intérieure n'affiche aucune image, la sonnerie ne retentit alors pas non plus sur l'unité intérieure.

Veillez donc toujours à ce que l'unité intérieure soit allumée lorsque vous souhaitez l'utiliser (la DEL Power doit être allumée).

b) Affichage de l'image de la caméra, enregistrement


- Pour afficher l'image de la caméra sur le moniteur de l'unité intérieure (par ex. lorsque vous souhaitez surveiller ce qui se passe devant la porte), appuyez brièvement sur la touche « / » (21).
- Si vous le souhaitez, vous pouvez démarrer (ou arrêter) l'enregistrement de l'image et du son en appuyant brièvement sur la touche « /ESC » (23).
- La touche « / » (21) permet de basculer à nouveau l'unité intérieure en mode veille (l'enregistrement est alors automatiquement arrêté).


 Au bout d'une minute, l'unité intérieure bascule automatiquement en mode veille lorsque vous n'appuyez sur aucune touche. Le cas échéant, l'enregistrement en cours est alors également arrêté.

c) Un visiteur enfonce la touche d'appel sur l'unité extérieure

- Lorsqu'un visiteur se trouve devant la porte et appuie sur la touche d'appel (4), une tonalité de confirmation retentit d'abord sur l'unité extérieure.
- L'unité intérieure est activée et l'image de la caméra de l'unité extérieure s'affiche. Une sonnerie est alors également émise par les haut-parleurs (25) de l'unité intérieure.

Les haut-parleurs (25) de l'unité intérieure retransmettent ensuite tous les bruits / conversations enregistrés par le microphone (5) de l'unité extérieure par liaison radio.


- Si vous le souhaitez, vous pouvez démarrer (ou arrêter) manuellement l'enregistrement de l'image et du son en appuyant brièvement sur la touche « /ESC » (23).

 L'enregistrement automatique peut être activé dans le menu OSD, voir chapitre 9. c).



- Pour parler avec le visiteur, maintenez la touche «  » (19) enfoncée.

Le microphone (27) est intégré en haut à droite dans l'unité intérieure. Il n'est pas nécessaire de se rapprocher de plus de 30 cm du microphone, l'enregistrement risquerait sinon d'être surmodulé.





Le son de l'unité intérieure est uniquement transmis au haut-parleur (3) de l'unité extérieure tant que vous enfoncez la touche «  » (19) !

Dès que vous relâchez la touche, le microphone de l'unité intérieure devient automatiquement muet pour des raisons de sécurité.






- Pour déclencher l'ouvre-porte, maintenez la touche « /DEL » (24) enfoncée. Si vous appuyez brièvement sur la touche, l'ouvre-porte est activé pendant env. une seconde. Pour actionner plus longtemps l'ouvre-porte, maintenez la touche « /DEL » (24) enfoncée plus longtemps.
- Au bout d'env. une minute, l'unité intérieure bascule automatiquement en mode veille, l'image s'efface (la DEL Power est allumée). Un enregistrement en cours est alors arrêté.



Pour basculer en mode veille avant que la minute ne soit écoulée, appuyez brièvement sur la touche « /  » (21). Un enregistrement en cours est alors également arrêté.

d) Actionnement de l'ouvre-porte

Si vous souhaitez actionner l'ouvre-porte avant que le visiteur ne sonne (par ex. lorsque vous l'avez déjà vu à travers la fenêtre), procédez de la manière suivante :

- Appuyez brièvement sur la touche « /  » (21). L'unité intérieure est activée, l'image de la caméra s'affiche.
- Activez l'ouvre-porte en appuyant sur la touche « /DEL » (24).
- Lorsque le visiteur a ouvert la porte, basculez à nouveau l'unité intérieure en mode veille en appuyant sur la touche « /  » (21).





Au bout d'une minute, l'unité intérieure bascule automatiquement en mode veille lorsque vous n'appuyez sur aucune touche.



e) Lecture des enregistrements

Lorsque vous avez activé la fonction d'enregistrement automatique dans le menu OSD (voir chapitre 9), un enregistrement est créé à chaque fois que la touche d'appel (4) est actionnée. Vous pouvez également démarrer un enregistrement manuel (voir chapitre 8. b).

En présence de nouveaux enregistrements, la DEL «  » (17) est allumée.


Pour lire ces enregistrements, vous pouvez soit ouvrir le sous-menu « Event List » dans le menu OSD soit appuyer sur la touche « /  » (18).



Allumez d'abord l'unité intérieure ou enfoncez la touche « /  » (21) pour allumer l'écran.

De plus amples informations à propos de la procédure à suivre pour la lecture des enregistrements disponibles sont disponibles dans le chapitre 9. d).

f) Réglage du volume

Les touches «  V- » (20) et «  V+ » (22) permettent d'augmenter ou de réduire le volume du son des haut-parleurs (25) de l'unité intérieure.

g) Changement de carte mémoire SD

Avant de retirer la carte mémoire SD, un enregistrement en cours doit être arrêté le cas échéant. Le cas contraire, vous pourriez détruire le système de fichiers de la carte mémoire SD et de perdre tous les enregistrements qu'elle contient.



Nous vous recommandons de ne changer la carte mémoire que lorsque l'unité intérieure se trouve en mode veille ou qu'elle est éteinte.

h) Branchement d'un moniteur externe

La sorties AV (31) permet de brancher un autre moniteur ou un autre appareil d'enregistrement.

Un câble AV avec une fiche jack 3,5 mm est alors requis. Ce câble n'est pas fourni, il peut être commandé séparément comme accessoire (par ex. fiche jack 3,5 mm sur 2 ou 3 fiches Cinch).

Dans le menu OSD, sélectionnez la norme TV correspondante (PAL ou NTSC), voir chapitre 9. d).





Lorsqu'un moniteur externe est branché, l'écran de l'unité intérieure est automatiquement éteint.

9. Menu OSD

Le menu OSD (« OSD » = On-Screen-Display = affichage sur l'écran) permet d'effectuer les réglages pour l'unité intérieure, par ex. la luminosité de l'écran, l'heure / la date, la norme TV PAL / NTSC, etc.


a) Ouverture du menu OSD, sélection des fonctions

- Lorsque l'unité intérieure se trouve en mode veille ou que l'image de la caméra est affichée, appuyez brièvement sur la touche « /MENU » (28). Le menu OSD s'affiche sur l'écran.
- Sélectionnez le sous-menu correspondant à l'aide des touches « ◀ V- » (20) et « ▶ V+ » (22). Appuyez sur la touche «  » (19) pour ouvrir le sous-menu correspondant.

Les quatre sous-menus suivants sont disponibles :

- « Camera Setup » : Réglage de la luminosité
Démarrage de la procédure d'appairage
- « Recorder Setup » : Activation / désactivation de l'enregistrement automatique
Formatage de la carte mémoire SD
Activation / désactivation du mode d'écrasement
- « Event List » : Affichage des enregistrements disponibles sur la carte mémoire SD
- « System Setup » : Réglage de l'heure et de la date
Affichage de la version du micrologiciel
Commutation entre la norme TV PAL / NTSC
Réinitialisation aux réglages d'usine

Les réglages et affichages des quatre sous-menu sont décrits en détail dans les sections ci-après.

- La touche « /ESC » (23) permet de retourner au menu OSD. Cette même touche permet de quitter le menu OSD, l'image normale de la caméra s'affiche à nouveau.



Le menu OSD se ferme automatiquement lorsque vous n'appuyez sur aucune touche pendant environ une minute.

b) Sous-menu « Camera Setup »

À l'aide des touches « ▲/▶ » (18) et « ▼/□ » (21), sélectionnez le réglage de la luminosité (« Camera Brightness ») ou la procédure d'appairage (« Pairing »).

Réglage de la luminosité (« Camera Brightness »)

- Confirmez la sélection en appuyant sur la touche « OK » (19). L'image de la caméra et la barre d'affichage pour le réglage de la luminosité s'affichent sur l'écran. Modifiez la luminosité à l'aide des touches « ◀ V- » (20) et « ▶ V+ » (22).
- La touche « OK » (19) permet d'appliquer le réglage, le menu OSD s'affiche ensuite à nouveau.



Le menu OSD se ferme automatiquement lorsque vous n'appuyez sur aucune touche pendant environ une minute. Le réglage de la luminosité est alors également appliqué.

Procédure d'appairage (« Pairing »)

Pour l'unité intérieure et l'unité extérieure puissent échanger des données (image de la caméra ou enregistrements du microphone), il est indispensable de synchroniser l'unité extérieure et l'unité intérieure.

Cette procédure s'appelle « Pairing » (= appairage).



Cette procédure a déjà été effectuée par le fabricant.

En l'absence d'image lors de la mise en service du produit (et que le message « No Signal » = Aucun signal s'affiche par ex. sur l'écran), la procédure d'appairage peut très facilement être lancée.

Une petite touche se trouve à l'intérieur de l'unité extérieure, voir l'illustration dans le chapitre 6. a), n° 8.

Vous devez donc ouvrir le boîtier de l'unité extérieure pour effectuer la procédure d'appairage. À cet effet, observez le chapitre 7.

Procédez comme suit pour effectuer la procédure d'appairage :

- Après avoir sélectionné la fonction « Pairing », appuyez sur la touche « OK » (19). Un symbole de flèche rotatif s'affiche sur l'écran.
- Appuyez brièvement sur la touche d'appairage (voir l'illustration dans le chapitre 6. a), n° 8) en l'espace de 60 secondes.

Dès que l'unité intérieure reconnaît l'unité extérieure, le message « OK » s'affiche brièvement et l'image de la caméra s'affiche à nouveau, le menu OSD se ferme automatiquement.



Lorsque l'unité intérieure ne reconnaît pas l'unité extérieure, rapprochez-la de l'unité extérieure (distance min. 0,5 m). Appuyez sur le bouton de réinitialisation (9) au-dessous de l'unité extérieure et répétez la procédure d'appairage.

Les autres appareils sur la même fréquence (2,4 GHz) peuvent gêner la procédure d'appairage, par ex. routeur WIFI, autres caméras sans fil. Observez le chapitre 12.



c) Sous-menu « Recorder Setup »

À l'aide des touches « ▲/▶ » (18) et « ▼/▲ » (21), sélectionnez l'enregistrement automatique (« Visiting Record »), le formatage de la carte mémoire SD (« SD Card Format ») ou le mode d'écrasement SD (« SD Card Overwrite »).



Activation / désactivation de l'enregistrement automatique (« Visiting Record »)

- À l'aide des touches « ◀V- » (20) et « ▶V+ » (22), sélectionnez « ON » (enregistrement automatique activé) ou « OFF » (désactivé).

Lorsque l'enregistrement automatique est activé, un enregistrement démarre à chaque fois que la touche d'appel (4) est enfoncée sur l'unité extérieure (durée d'enregistrement max. 1 minute à moins que l'enregistrement ne soit arrêté auparavant).

- Confirmez la sélection « ON » ou « OFF » en appuyant sur la touche «  » (19). Le message « OK » s'affiche brièvement sur l'écran.
- Pour fermer le sous-menu, appuyez sur la touche « /ESC » (23).

Formatage de la carte mémoire SD (« SD Card Format »)

- Pour format la carte mémoire SD, appuyez sur la touche «  » (19).
- Une demande de confirmation s'affiche sur l'écran. À l'aide des touches « ◀V- » (20) et « ▶V+ » (22), sélectionnez le symbole « X » (annulation, ne pas formater) ou « O » (OK, formater) puis appuyez sur la touche «  » (19).

Si vous avez sélectionné « O », l'opération de formatage démarre, un symbole de flèche rotatif s'affiche. En fonction de la capacité de la carte mémoire, le formatage peut durer plusieurs secondes.




Attention !

Le formatage de la carte mémoire efface toutes les données qu'elle contient ! En cas de doute, contrôlez sur un ordinateur, par ex. à l'aide d'un lecteur de cartes mémoire, si la carte mémoire contient des données importantes.

- Pour fermer le sous-menu, appuyez sur la touche « /ESC » (23).

Activation / désactivation du mode d'écrasement SD (« SD Card Overwrite »)


- À l'aide des touches « ◀V- » (20) et « ▶V+ » (22), sélectionnez « ON » (mode d'écrasement activé) ou « OFF » (désactivé).
- Confirmez la sélection « ON » ou « OFF » en appuyant sur la touche «  » (19). Le message « OK » s'affiche brièvement sur l'écran.

Lorsque le mode d'écrasement est activé, les enregistrements les plus anciens sont effacés lorsque la carte mémoire SD est pleine. Lorsque le mode d'écrasement est désactivé, aucun enregistrement ne peut plus être effectué lorsque la carte mémoire est pleine, un message d'erreur s'affiche. Copiez les enregistrements de la carte mémoire, par ex. sur un ordinateur et effacez la carte mémoire avant de l'utiliser à nouveau dans l'unité intérieure.

Vous pouvez sinon également insérer une carte mémoire neuve vide dans le slot de l'unité intérieure.

- Pour fermer le sous-menu, appuyez sur la touche « /ESC » (23).

d) Sous-menu « Event List »

Ce sous-menu permet de sélectionner les enregistrements que vous avez effectué manuellement en appuyant sur la touche « /ESC » (23) ou qui ont automatiquement été enregistrés (à condition que l'enregistrement automatique soit activé, voir chapitre 9. c).









Après la première mise en service, cette liste est vide, le message « No Files » (aucun fichier) s'affiche.

En l'absence de carte mémoire SD ou que celle-ci n'est pas reconnue, le message « No SD Card » (aucune carte SD) s'affiche.

Les enregistrements sont triés dans l'ordre chronologique.






Procédez de la manière suivante :

- À l'aide des touches « /▶ » (18) et « /▶ » (21), sélectionnez la date correspondante, la liste est classée selon le format abrégé « YYYYMMDD » (année / mois / jour).
- Appuyez sur la touche «  » (19), tous les enregistrements effectués à cette date s'affichent avec l'heure correspondante. Le classement s'effectue selon le modèle « HHMMSS » (heures / minutes / secondes).
- À l'aide des touches « /▶ » (18) et « /▶ » (21), sélectionnez l'un des enregistrements et appuyez sur la touche «  » (19).

L'enregistrement s'affiche sur l'écran. L'enregistrement suivant s'affiche ensuite automatiquement.






Dans la mesure où l'enregistrement automatique est activé (voir chapitre 9. c), vous pouvez par ex. contrôler qui a sonné à votre porte en votre absence.

- Lors de la lecture des enregistrements, les touches de commande de l'unité intérieure offrent les fonctions suivantes :
 - Plusieurs pressions sur la touche « /▶ » (18) : Avance rapide de l'enregistrement (2x, 4x, 8x, 16x)
 - Plusieurs pressions sur la touche « /▶ » (21) : Retour rapide (1x, 2x, 4x, 8x)
 - Touche «  » (19) : Arrêter puis reprendre la lecture (fonction pause)
 - Touche « /ESC » (23) : Réinitialiser l'enregistrement à « 00:00:00 » (stop)
- Lorsque la touche « /ESC » (23) est enfoncée plusieurs fois de suite, vous retournez successivement à la sélection des enregistrements de la date actuelle, à la sélection de la date ou à la sélection des quatre sous-menus.

e) Sous-menu « System Setup »

À l'aide des touches « ▲/▶ » (18) et « ▼/■ » (21), sélectionnez entre le réglage de la date et de l'heure (« Time Setting »), l'affichage de la version du micrologiciel (« Software Version »), la norme TV pour la sortie vidéo (« TV Format ») et la réinitialisation aux réglages d'usine (« Factory Default »).



Réglage de la date et de l'heure (« Time Setting »)

- Confirmez la sélection en appuyant sur la touche «  » (19).
- À l'aide des touches « ◀ V- » (20) et « ▶ V+ » (22), sélectionnez le réglage de l'année (« Year »), du mois (« Month »), du jour (« Day »), des heures (« Hours ») ou des minutes (« Minutes »).
- Sélectionnez la valeur sélectionnée à l'aide des touches « ▲/▶ » (18) et « ▼/■ » (21).
- Confirmez le réglage en appuyant sur la touche «  » (19).
- Pour fermer le sous-menu, appuyez sur la touche «  /ESC » (23).




Affichage de la version du micrologiciel (« Software Version »)

Les versions du micrologiciel de l'unité intérieure (« RX ») et de l'unité extérieure (« TX ») sont affichées sur l'écran. Cette rubrique ne permet pas d'effectuer d'autres réglages ou sélections.

Commutation entre la norme TV PAL / NTSC (« TV Format »)

- À l'aide des touches « ◀ V- » (20) et « ▶ V+ » (22), sélectionnez « NTSC » ou « PAL ». Ce réglage s'applique à la sortie AV (31).
- Confirmez la sélection en appuyant sur la touche «  » (19). Le message « OK » s'affiche brièvement sur l'écran.
- Pour fermer le sous-menu, appuyez sur la touche «  /ESC » (23).

Réinitialisation aux réglages d'usine (« Factory Default »)

- Lorsque l'unité intérieure doit être réinitialisée aux réglages d'usine, appuyez sur la touche «  » (19).
- Une demande de confirmation s'affiche sur l'écran. À l'aide des touches « ◀ V- » (20) et « ▶ V+ » (22), sélectionnez le symbole « X » (annulation) ou « O » (OK, réinitialiser aux réglages d'usine) puis appuyez sur la touche «  » (19).
Si vous avez sélectionné « O », un symbole de flèche rotatif s'affiche. Au bout de quelques secondes, le message « OK » s'affiche, l'unité intérieure a été réinitialisée aux réglages d'usine.
- Pour fermer le sous-menu, appuyez sur la touche «  /ESC » (23).

10. Entretien et nettoyage

L'entretien et les réparations ne sont admis que s'ils sont effectués par un technicien ou un atelier spécialisé. Aucune pièce nécessitant un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit. Ainsi, n'ouvrez / démontez jamais le produit (sinon pour suivre les indications indiquées dans ce mode d'emploi pour les travaux de montage ou de mise en service).

Pour nettoyer l'extérieur, un chiffon propre, sec et doux suffit. N'appuyez pas trop fort sur l'écran, ceci pourrait non seulement le rayer, mais vous pourriez également le détruire.

Vous pouvez facilement éliminer la poussière à l'aide d'un pinceau propre à poils longs et souples et d'un aspirateur.



N'utiliser en aucun cas des nettoyants agressifs, de l'alcool de nettoyage ou des solutions chimiques car ces produits pourraient attaquer le boîtier ou nuire au bon fonctionnement de l'appareil.

11. Manipulation



- L'exploitation des deux blocs d'alimentation et de l'unité intérieure est uniquement autorisée en intérieur dans les locaux fermés non humides. Il y a sinon danger de mort par électrocution !



- L'unité extérieure a été conçue pour une exploitation en extérieur à un emplacement abrité, par ex. sous une avancée de toit.

- L'entretien et les réparations ne doivent être effectués que par un atelier spécialisé.

- Contrôlez le produit avant chaque utilisation afin d'assurer qu'il ne soit pas endommagé.

En présence de détériorations, ne pas brancher le produit sur une prise de courant ou le mettre en marche !

Une utilisation sans danger n'est plus garantie lorsque :

- le produit est visiblement endommagé,
- le produit ne fonctionne pas ou qu'il fonctionne mal (par ex. odeur de brûlé),
- le produit a été stocké dans des conditions défavorables.

- Lors de l'installation du produit, veillez à ce que les câbles ne soient ni coudés ni écrasés. Posez les câbles de manière à ce que personne ne puisse trébucher dessus.

- Évitez les conditions environnementales défavorables suivantes sur le lieu d'utilisation et durant le transport :

- présence de liquides ou d'humidité de l'air trop élevée,
- froid ou chaleur extrême,
- poussière ou gaz, vapeurs ou solvants inflammables,
- fortes vibrations

12. Portée

La portée maximale de transmission des signaux radio entre l'unité extérieure et l'unité intérieure s'élève à 200 m en présence de conditions optimales.



Cette portée correspond toutefois à « portée dite en champ libre ».

Cette disposition idéale (par ex. unité intérieure et unité extérieure installées sur un champ plat, sans irrégularités, arbres ni maisons, etc.) est absolument exceptionnelle dans la pratique.

En temps normal, l'unité intérieure s'installe à l'intérieur de la maison, l'unité extérieure doit être montée à côté de la porte d'entrée.

Il n'est malheureusement pas possible de garantir une portée précise en raison des différentes influences sur la transmission radio.

En temps normal, la mise en service ne pose aucun problème dans une maison individuelle.

Lorsque l'unité intérieure ne reçoit aucune image de l'unité extérieure, réduisez la distance entre l'unité intérieure et l'unité extérieure ou effectuez une procédure d'appairage, voir chapitre 9. b).

La portée peut être réduite considérablement par :

- les murs, les plafonds en béton armé,
- les vitres isolantes revêtues ou métallisées,
- les véhicules,
- les arbres, les bosquets, la terre, les rochers,
- la proximité d'objets métalliques ou conducteurs (par ex. radiateurs),
- la proximité du corps humain,
- les perturbations par barrage de fréquence, par ex. dans les quartiers résidentiels (téléphones mobiles, haut-parleurs sans fil, autres stations météo radiopilotées, babyphones, routeurs WIFI, etc.),
- la proximité de moteurs électriques, de transformateurs, de blocs d'alimentation, d'ordinateurs,
- la proximité d'ordinateurs mal blindés ou ouverts ou autres appareils électriques

13. Dépannage

Absence de réception de l'image de la caméra

- Réduisez la distance entre l'unité intérieure et l'unité extérieure.
- Effectuez une procédure d'appairage, voir chapitre 9. b).
- N'installez pas l'unité intérieure à côté d'autres appareils qui émettent sur la fréquence 2,4 GHz (par ex. périphériques WIFI, autres caméras sans fil). Sélectionnez un autre emplacement pour l'installation.
- Orientez l'antenne au dos de l'unité intérieure à l'horizontale ou dans une autre position.
- Contrôlez l'alimentation électrique de l'unité extérieure. Lorsque la touche d'appel (4) est enfoncée sur l'unité extérieure, une tonalité de confirmation doit retentir.

Lorsqu'un visiteur sonne, la vidéo n'est pas enregistrée sur la carte mémoire SD

- Activez l'enregistrement automatique, voir chapitre 9. c).
- Contrôlez si la carte mémoire est correctement insérée, si la protection contre l'écriture est désactivée ou si la carte mémoire est pleine. Le cas échéant, activez le mode d'écrasement SD (voir chapitre 9. c) de manière à ce que les anciens enregistrements soient automatiquement écrasés lorsque la carte mémoire est pleine.

L'ouvre-porte ne fonctionne pas

- Pour pouvoir activer l'ouvre-porte, l'unité intérieure ne doit pas être éteinte ni se trouver en mode veille. Activez l'unité intérieure de manière à ce que l'image de la caméra soit affichée. L'ouvre-porte fonctionne maintenant.
- Contrôlez la liaison entre l'unité extérieure et l'ouvre-porte. L'ouvre-porte doit pouvoir fonctionner avec une tension de service d'env. 12 V / CC.

L'écran de l'unité intérieure affiche uniquement une image noir et blanc

- Les DEL infrarouges se sont activées dans la pénombre, seule une image noir et blanc est alors disponible.

Aucune image sur l'écran de l'unité intérieure

- Lorsqu'un moniteur externe est branché sur la sortie AV (31), l'écran de l'unité intérieure est automatiquement désactivé. Le cas échéant, débranchez la fiche de la sortie AV.
- Allumez l'unité intérieure.

14. Élimination



En fin de vie, éliminez le produit conformément aux consignes légales en vigueur.

15. Caractéristiques techniques

a) Unité intérieure

Tension de service	5 V / CC
Fréquence	2,4 GHz
Portée	max. 200 m (en champ libre, voir chapitre 12)
Slot carte mémoire SD	SD max. 2 Go, SDHC max. 32 Go
Format d'enregistrement	AVI, 640 x 480, env. 16 images/s
Haut-parleurs / microphone	intégrés
Sortie AV	prise jack 3,5 mm, commutation PAL / NTSC
Taille de l'écran	diagonale, env. 17,8 cm (16:9)
Résolution	480 x 234
Température ambiante	0 °C à +40 °C
Humidité de l'air ambiant	0 % à 80 % d'humidité relative de l'air, sans condensation
Dimensions	230 x 140 x 35 mm (l x h x p, sans antenne / pied)
Poids	490 g

b) Unité extérieure

Tension de service	15 V / CC
Fréquence	2,4 GHz
Portée	max. 200 m (en champ libre, voir chapitre 12)
Nombre de boutons de sonnette	1
Haut-parleurs / microphone	intégrés
Résolution	640 x 480, capteur CMOS
Angle d'observation	horizontal 85°, vertical 65°
DEL infrarouges	9
Portée infrarouge	env. 0,8 m
Emplacement de montage	montage mural en extérieur (classe de protection IP55)
Sortie pour ouvre-porte	12 V / CC, max. 1 A
Température ambiante	-20 °C à +60 °C
Dimensions	94 x 153, 5 x 67,5 mm (avec cadre de protection contre les intempéries)
Poids	662 g

c) Bloc d'alimentation pour l'unité intérieure

Tension de service 100 à 240 V / CA, 50 / 60 Hz

Sortie 5 V / CC, 1 A

d) Bloc d'alimentation pour l'unité extérieure

Tension de service 100 à 240 V / CA, 50 / 60 Hz

Sortie 15 V / CC, 1,5 A

16. Déclaration de conformité (DOC)

Par la présente, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Strasse 1, 92240 Hirschau (Allemagne), déclare que ce produit est conforme aux exigences fondamentales et aux autres consignes pertinentes de la directive 1999/5/CE.



La déclaration de conformité de ce produit est disponible sur le site www.conrad.com.

	Pagina
1. Inleiding	72
2. Voorgescreven gebruik	73
3. Leveringsomvang	73
4. Verklaring van symbolen	73
5. Veiligheidsvoorschriften	74
6. Bedieningselementen	75
a) Buiteneenheid	75
b) Binneneenheid	76
7. Montage en ingebruikneming	77
a) Montage van de buiteneenheid	77
b) Aansluiting van de binneneenheid, ingebruikname	79
c) Aanduidingen op het display	80
8. Bediening	81
a) In-/uitschakelen van de binneneenheid	81
b) Beeld van de camera weergeven, opname uitvoeren	81
c) Bezoeker drukt op de beltoets van de buiteneenheid	81
d) Deuropener indrukken	82
e) Opnames afspelen	82
f) Volume instellen	82
g) SD-geheugenkaart vervangen	83
h) Externe monitor aansluiten	83
9. OSD-menu	84
a) OSD-menu oproepen, functies selecteren	84
b) Submenu "Camera Setup"	85
c) Submenu "Recorder Setup"	86
d) Submenu "Event List"	87
e) Submenu "System Setup"	88
10. Onderhoud en reiniging	89
11. Gebruik	89
12. Bereik	90
13. Verhelpen van storingen	91
14. Afvoer	91
15. Technische gegevens	92
a) Binneneenheid	92
b) Buiteneenheid	92
c) Netdeel voor binneneenheid	93
d) Netdeel voor buiteneenheid	93
16. Verklaring van overeenstemming (DOC)	93

1. Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de wettelijke nationale en Europese voorschriften. Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!



Lees voor de ingebruikstelling van het product de volledige gebruiksaanwijzing en neem alle bedienings- en veiligheidsvoorschriften in acht.

Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.

2. Voorgeschreven gebruik

De draadloze video-deurintercom is voor de toegangsbewaking geschikt, b.v. in het persoonlijke woonbereik.

Beeld en geluid van de buiteneenheid wordt draadloos naar de binneneenheid overgebracht, waar dit op een SD-geheugenkaart kan worden opgeslagen.

De stroomtoevoer van de binnen- en buiteneenheid gebeurt telkens via een meegeleverd netdeel.

Een deuropener kan rechtstreeks met de buiteneenheid worden verbonden.

De binneneenheid en de beide netdelen zijn uitsluitend geschikt voor gebruik binnenshuis, in een droge, afgesloten ruimte. De buiteneenheid kan buitenshuis gemonteerd en gebruikt worden (IP55).

Lees deze gebruiksaanwijzing volledig en aandachtig door; deze bevat belangrijke instructies voor de montage, in gebruikstelling en bediening. Neem alle veiligheidsvoorschriften in acht!

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting, brand of elektrische schokken.

Dit product voldoet aan de voorwaarden van de nationale en Europese wetgeving. Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

3. Leveringsomvang

- Buiteneenheid met weersbestendig kader
- Binneneenheid met uitklapbare voet
- Netdeel voor buiteneenheid (uitgangsspanning 15 V/DC, 1,5 A)
- Netdeel voor binneneenheid (uitgangsspanning 5 V/DC, 1 A)
- SD-geheugenkaart, 4 GByte
- Montagemateriaal voor buiteneenheid
- Wandhouder voor binneneenheid
- Gebruiksaanwijzing

4. Verklaring van symbolen



Het symbool met de bliksemschicht in een driehoek geeft aan wanneer er gevaar bestaat voor uw gezondheid, bijv. door een elektrische schok.



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die in ieder geval moeten worden opgevolgd.



Het "hand" symbool wijst op speciale tips en aanwijzingen voor de bediening van het product.

5. Veiligheidsvoorschriften



Bij schade veroorzaakt door het niet opvolgen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie! Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk!



Voer materiële schade of persoonlijk letsel, veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsaanwijzingen, aanvaarden wij geen aansprakelijkheid! In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!

- Om veiligheids- en keuringsredenen (CE) is het eigenhandig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan.
- Dit product is geen speelgoed. Kinderen kunnen niet inschatten welke gevaren aan het gebruik van elektrische apparatuur zijn verbonden.
- De buiteneenheid is voor montage en gebruik in het buitenbereik geschikt (IP55). Monteer het meegeleverd weersbestendig kader.

De binnenunit is alleen geschikt voor montage en gebruik in droge, afgesloten binnenruimtes. Het mag niet vochtig of nat worden, hetzelfde geldt voor het netdeel. Raak ze nooit aan met vochtige of natte handen! Er bestaat het levensgevaar door een elektrische schok!

- Als het product vanuit een koude naar een warme ruimte overgeplaatst wordt (bv. bij het transport), kan er condensatiewater gevormd worden. Hierdoor bestaat levensgevaar door een elektrische schok!
Laat het product daarom eerst op kamertemperatuur komen, vóórdát u het monteert of in gebruik neemt.
- De montage en aansluiting mag alleen uitgevoerd worden in spanningsvrije toestand.
- De netdelen zijn volgens beschermingsklasse II opgebouwd en zijn ontworpen voor gebruik met de netspanning van het openbare verzorgingsnet (zie "Technische gegevens").
- Gebruik het product uitsluitend via de meegeleverde netdelen; gebruik geen andere stroomtoevoer.
- Trek een netdeel nooit aan het snoer uit de contactdoos.
- Wanneer een netdeel tekenen van schade vertoont, mag u het niet beetpakken, omdat er hier sprake is van levensgevaar door elektrische schok!

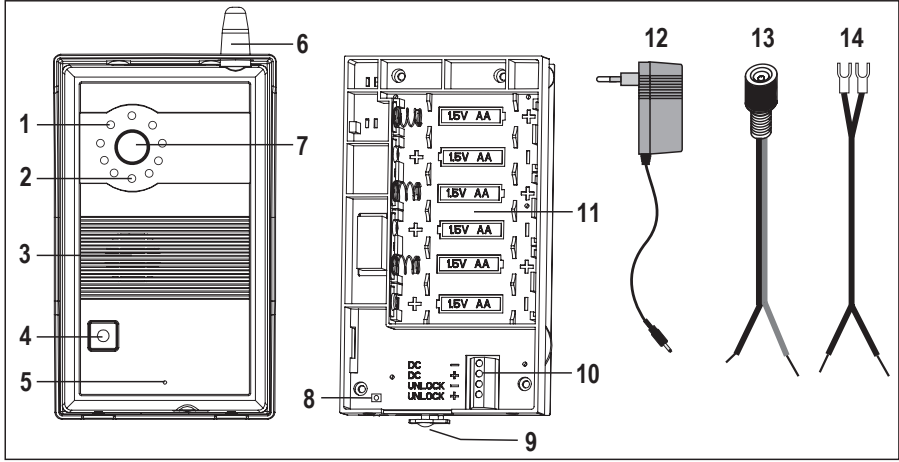
Schakel eerst de netspanning voor de contactdoos, waaraan het netdeel is aangesloten uit (vb. bijhorende zekeringsautomaat uitschakelen of slagpenzekerung uitdraaien, bijhorende FI-bescherm-schakelaar uitschakelen zodat de contactdoos aan alle polen van de stroomtoevoer is afgesloten).

Trek pas daarna de netadapter uit de contactdoos. De beschadigde netadapter moet op milieubewust verwijderd worden, gebruik het niet meer. Ruil de netadapter om tegen een nieuw exemplaar met gelijke specificaties.

- Gebruik het apparaat uitsluitend in een gematigd klimaat; niet in een tropisch klimaat.
- In industriële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen met betrekking tot elektrische installaties en bedrijfsmiddelen in acht te worden genomen.
- U mag het verpakkingsmateriaal niet zomaar laten rondslingeren. Dit is gevaarlijk speelgoed voor kinderen.
- Behandel het product voorzichtig. Door stoten, schokken of een val - zelfs van geringe hoogte - kan het beschadigd raken.

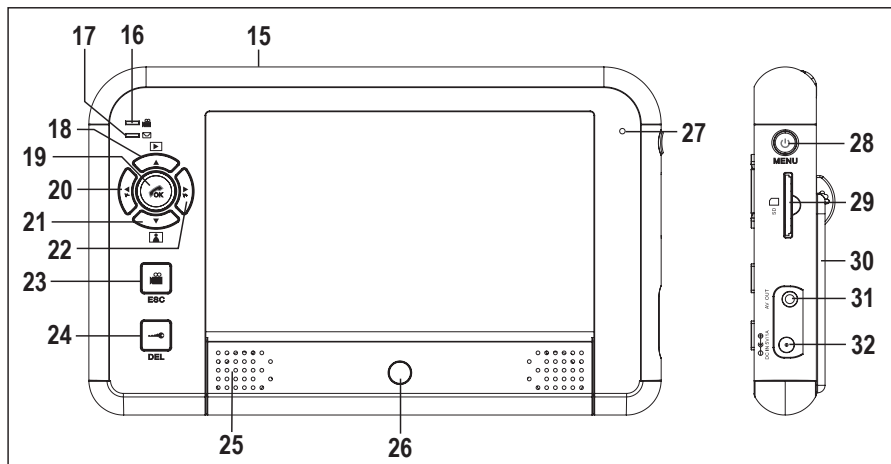
6. Bedieningselementen

a) Buiteneenheid



- 1 IR-LED's (9 stuks)
- 2 Helderheidssensor voor activering van de IR-LED's
- 3 Luidspreker
- 4 Beltoets
- 5 Microfoon
- 6 Antenne
- 7 Camera
- 8 Pairing-toets
- 9 Reset-toets
- 10 Aansluitklemmen voor stroomtoevoer en deuropener
- 11 Batterijvak
- 12 Netdeel voor buiteneenheid (15 V/DC, 1,5 A)
- 13 Stroomaansluitkabel
- 14 Verbindingskabel voor deuropener

b) Binneneenheid



- 15 Uitklapbare antenne (aan de achterzijde)
- 16 LED "📺" voor opname
- 17 LED "✉️" voor gebeurtenisindicatie
- 18 Toets "▲/▶️" (besturing/cursor naar boven of gebeurtenisindicatie oproepen)
- 19 Toets "🗣️/OK" (spreektoets/OK)
- 20 Toets "◀️ V-" (besturing/cursor naar links of volume verlagen)
- 21 Toets "▼/📺" (besturing/cursor naar beneden of monitorweergave aan/uit)
- 22 Toets "▶️ V+" (besturing/cursor naar rechts of volume verhogen)
- 23 Toets "📺/ESC" (handmatige opname/annuleren)
- 24 Toets "🗑️/DEL" (deuropenfunctie/wissen)
- 25 Luidspreker
- 26 Spannings-LED
- 27 Microfoon
- 28 Toets "🔌/MENU" voor in-/uitschakelen of oproepen van het OSD-menu
- 29 Insteekplaats voor SD-kaart
- 30 Uitklapbare voet
- 31 AV-uitgang (cinchbus)
- 32 Laagspanningsbus voor stroomtoevoer (5 V/DC, 1 A)

7. Montage en ingebruikneming



Voor u de weersbestendige behuizing en de buiteneenheid vast monteert, raden wij u aan om een functietoets uit te voeren.

Anders kan het gebeuren dat de buiteneenheid te hoog of te laag wordt gemonteerd of dat de gezichtshoek van de camera ongunstig is.

Behoud bij de montage van de buiteneenheid en ook later bij het gebruik van de binneneenheid voldoende afstand tot andere apparaten met een zendfrequentie van 2,4 GHz, vb. andere draadloze camera's, WLAN- of Bluetooth-apparaten.

Deze hebben onder elkaar een negatieve invloed op het bereik of op het overgedragen beeld- en geluidssignaal van de buiten- of binneneenheid.

Plaats de binneneenheid niet onmiddellijk naast een computer met WLAN.

Het bereik tussen buiten- en binneneenheid bedraagt in het open veld tot 200 m. Dit is het bereik zonder storende invloeden, zoals muren, metalen voorwerpen, etc.

Praktisch gezien wordt dit (theoretisch) bereik door wanden, muren, metalen voorwerpen, kabels, elektrische apparaten, etc. deels sterk verminderd. Normaal gezien is moet de werking in een normale eensgezinswoning zonder probleem mogelijk.

Houd hiervoor ook rekening met het hoofdstuk "Bereik".

a) Montage van de buiteneenheid

- Verwijder eerst de weersbestendige behuizing.
- Om de kabels naar de buiteneenheid (stroomtoevoer of deuropener) aan te leggen zijn kunststof buizen het best geschikt. Het inmettelsel van kabels heeft in geval van defect grote nadelen!
- Bevestig de weersbestendige behuizing op een geschikte plaats links of rechts van de ingang deur. De montagehoogte is afhankelijk van de aanwezige omstandigheden. De camera moet zich echter op een hoogte van ca. 1,60 m bevinden.
- Om de camera vast te schroeven moeten vier geschikte schroeven en evt. stiften worden gebruikt.



Zorg er bij het boren of vastschroeven voor, dat er geen kabels of leidingen beschadigd worden.

- Aan de achterzijde van de buiteneenheid bevindt zich een klein deksel met 3 schroeven. Verwijder deze. Daaronder zijn de aansluitklemmen voor de stroomtoevoer en de deuropener.

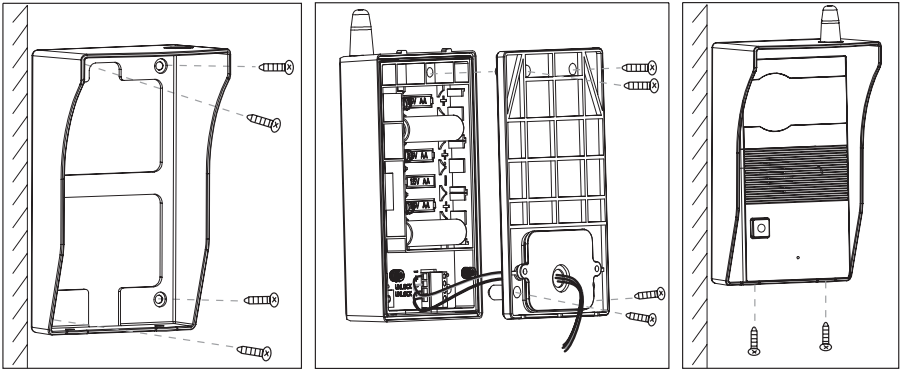


Wanneer u het volledige deksel aan de achterzijde verwijdert (telkens 2 schroeven boven en onder), dan worden daaronder mogelijks een batterijvak (11) voor 6 batterijen van het type AA/mignon zichtbaar, die als ondersteunende batterijen in geval van stroomuitval (max. 6 uur) kunnen dienen.

In combinatie met de meegeleverde binneneenheid is het niet wenselijk om batterijen te plaatsen.

De reden is dat bij een stroomuitval ook de binneneenheid buiten werking is. Bovendien werken bij gebruik met batterijen enkel de camera en microfoon (de deuropener is buiten bedrijf).

Belangrijk: Plaats daarom in de buiteneenheid geen batterijen (of accu's), maar gebruik voor de aandrijving van de buiteneenheid uitsluitend het meegeleverde netdeel.



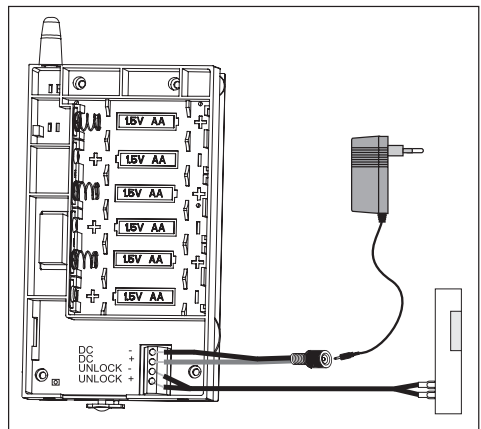
- Gebruik voor de aansluiting van de stroomtoevoer de meegeleverde stroomaansluitkabel (13) en het netdeel dat een uitgangsspanning van 15 V/DC levert.

Verbind beide open kabeluiteinden van de stroomaansluitkabel (13) met de klemmen "DC +" en "DC -" en let daarbij op de juiste polariteit.

DC + Rode kabel

DC- Zwarte kabel

Denk eraan om de kabel door de rubberen afdichting van het deksel te voeren.



- Beide "UNLOCK"-klemmen dienen voor de aansluiting van een normale deurpener die over een bedrijfsspanning van 12 V/DC beschikt. Als er op de deurpener een polariteitsaanduiding aanwezig is, moet deze in acht worden genomen.
- Bevestig het deksel opnieuw op de achterzijde van de buiteneenheid.
- Plaats de buiteneenheid in de bij het begin gemonteerde weersbestendige behuizing.
In de leveringsomvang bevinden zich 2 speciale schroeven en een passende schroevendraaier. Met de speciale schroeven wordt de buiteneenheid in de weersbestendige behuizing vastgemaakt.
- Verbind het netsnoer met een contactdoos. De buiteneenheid is nu gebruiksklaar.



's Nachts worden de geïntegreerde IR-LED's automatisch ingeschakeld. Het IR-licht is niet zichtbaar voor het menselijke oog.

Het beeld op de monitor van de binneneenheid wordt 's nachts (wanneer de IR-LED's actief zijn) alleen in zwart/wit weergegeven en niet in kleur.

b) Aansluiting van de binneneenheid, ingebruikname

- Verbind de laagspanningsbus (32) met een netdeel dat een uitgangsspanning van 5 V/DC levert.



Vervang het nooit door een ander netdeel. Controleer het opschrift aan de achterkant.

Wanneer u een verkeerd netdeel aansluit, wordt de binneneenheid vernield en vervalt de garantie!

- Plaats de meegeleverde SD-geheugenkaart in het SD-geheugenkaartslot (29) aan de rechterzijde van de binneneenheid.

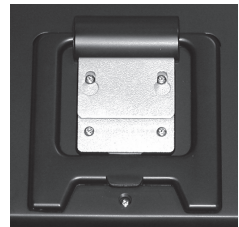


De binneneenheid ondersteunt SD-geheugenkaarten tot 2 GByte en SDHC-geheugenkaarten tot max. 32 GByte.

- Klap de voet (30) aan de rechterzijde uit en plaats de binneneenheid op een horizontaal, stabiel, voldoende groot oppervlak.

Gebruik voor waardevolle meubelopervlakken een geschikte bescherming aangezien anders druk- of krassporen kunnen ontstaan.

- Anders dan bij de uitklapbare voet kan de meegeleverde wandhouder aan de achterzijde van de binneneenheid worden gemonteerd. Schroef de wandhouder met 4 schroeven aan de achterzijde vast (let op de juiste oriëntering, zie afbeelding rechts).



Vervolgens kan de binneneenheid aan twee schroeven of haken aan de wand worden opgehangen. Naargelang de ondergrond zijn geschikte schroeven en plugs nodig.

Let op dat er bij het boren of vastschroeven geen kabels of leidingen worden beschadigd.

- Schakel de binneneenheid in door kort op de toets "⏻/MENU" (28) te drukken. Na ongeveer 1 tot 2 seconden moet het beeld van de camera op het display van de binneneenheid verschijnen.

Na ca. een minuut schakelt de binneneenheid in de stand-bymodus (het display dooft uit) en de power-LED (26) licht op.

- Als het beeld van de camera op de monitor van de binneneenheid moet worden weergegeven (vb. wanneer u wilt zien wat voor de deur passeert), dan druk u kort op de toets "▼/👤" (21).

Met dezelfde toets wordt de binneneenheid terug in de stand-bymodus gezet.

- Om de binneneenheid uit te schakelen, houdt u de toets "⏻/MENU" (28) langer ingedrukt (ca. 3 seconden) tot "POWER OFF" verschijnt. Laat de toets nu los.

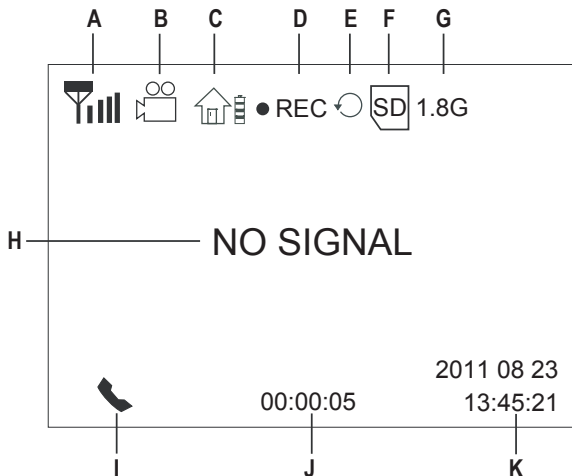
De Power-LED (26) dooft uit.






Wanneer de binneneenheid is uitgeschakeld, heeft het drukken op de beltoets (4) geen effect; de binneneenheid toont geen beeld, noch wordt een beltoon aan de binneneenheid uitgestuurd.

Let daarom altijd op dat de binneneenheid is ingeschakeld of zich in de stand-bymodus bevindt wanneer u deze nodig heeft (de Power-LED (26) moet oplichten).

c) Aanduidingen op het display



- A Signaalsterkte-aanduiding voor het door de buiteneenheid ontvangen draadloos signaal (hoe minder streepjes verschijnen, hoe zwakker het signaal)
- B Symbool "📹": Verschijnt wanneer een opname loopt
- C Batterij-indicator voor buiteneenheid (wij raden u aan de buiteneenheid uitsluitend met het meegeleverde netdeel te gebruiken, zie hoofdstuk 7. a)
- D Symbool "• REC": Knippert wanneer een opname loopt
- E Indicator voor SD geheugenkaart
-  Geen kaart ingebracht
 - "Full": Geheugenkaart vol
 - "Err": Fout bij het lezen van de geheugenkaart (opmerking: Alleen het FAT/FAT32-bestandssysteem wordt ondersteund)
 -  De SD-geheugenkaart is tegen het schrijven beveiligd
 -  Overschrijfmodus is ingeschakeld
- F Symbool verschijnt wanneer een SD-geheugenkaart is ingebracht
- G Aanduiding van de vrije opslagruimte op de gebruikte SD-geheugenkaart
- H Aanduiding "NO SIGNAL": Verschijnt wanneer er geen signaal van de buiteneenheid werd herkend (vb. afstand te groot, storingen op de zendfrequentie), evt. pairing-procedure uitvoeren, zie hoofdstuk 9. b)
- I Symbool dat de spreektoets "🔇" is ingedrukt zodat u via de microfoon van de binneneenheid met de bezoeker die voor de deur aan de buiteneenheid staat, kunt spreken; wanneer de toets wordt losgelaten, dooft het symbool uit en wordt de microfoon van de binneneenheid gedempt
- J Weergave van de opnameduur (hoe lang de opname al loopt)
- K Vermelding van datum en tijd



8. Bediening


a) In-/uitschakelen van de binneneenheid

- Schakel de binneneenheid in door kort op de toets "/MENU" (28) te drukken. Na ongeveer 1 tot 2 seconden moet het beeld van de buiteneenheid verschijnen.

Na ca. 1 minuut schakelt de buiteneenheid in de stand-bymodus, het beeld dooft uit, maar de power-LED (26) licht op.



Als voor het aflopen van de minuut al in de stand-bymodus moet worden geschakeld, drukt u kort op de toets "/" (21).






- Om de binneneenheid uit te schakelen, houdt u de toets "/MENU" (28) langer ingedrukt (ca. 3 seconden) tot "POWER OFF" verschijnt. Laat de toets nu los. De Power-LED (26) dooft uit.



Wanneer de binneneenheid is uitgeschakeld, heeft het drukken op de beltoets (4) aan de buiteneenheid geen effect; de binneneenheid toont geen beeld, noch wordt een beltoon aan de binneneenheid uitgestuurd.

Let daarom altijd op dat de binneneenheid is ingeschakeld wanneer u deze nodig heeft (power-LED licht op).

b) Beeld van de camera weergeven, opname uitvoeren

- Als het beeld van de camera op de monitor van de binneneenheid moet worden weergegeven (vb. wanneer u wilt zien wat voor de deur passeert), dan druk u kort op de toets "/" (21).
- Indien gewenst kunt u de opname van beeld en geluid starten (en ook opnieuw beëindigen) door kort op de toets "/ESC" (23) te drukken.
- Met de toets "/" (21) schakelt de binneneenheid terug in de stand-bymodus (een opname wordt hierbij automatisch beëindigd).




De binneneenheid schakelt na een minuut automatisch in de stand-bymodus, wanneer binnen deze tijd geen enkele toets wordt ingedrukt. Een opname wordt daarbij eveneens automatisch beëindigd.

c) Bezoeker drukt op de beltoets van de buiteneenheid

- Wanneer een bezoeker voor de deur staat en de beltoets (4) indrukt, wordt eerst een bevestigingstoon aan de buiteneenheid weergegeven.
- De binneneenheid wordt geactiveerd en het beeld van de camera van de buiteneenheid verschijnt. Verder wordt via de luidspreker (25) van de binneneenheid een beltoon uitgezonden.

Via de luidspreker (25) aan de binneneenheid zijn aansluitend alle geluiden/gesprekken hoorbaar die door de microfoon (5) in de buiteneenheid worden opgenomen en draadloos worden overgedragen.

- Indien gewenst kunt u de opname van beeld en geluid handmatig starten (en ook opnieuw beëindigen) door kort op de toets "/ESC" (23) te drukken.




Een automatische opname kan in het OSD-menu worden ingeschakeld, zie hoofdstuk 9. c).



- Wanneer u met de bezoeker wilt spreken, houdt u de toets "" (19) ingedrukt.

De microfoon (27) is rechtsboven in de binneneenheid geïntegreerd. Het is niet wenselijk dat u dichter dan 30 cm bij de microfoon gaat staan aangezien het anders tot een overstuurde opname komt.





De geluidsoverdracht van de binneneenheid naar de luidspreker (3) van de buiteneenheid gebeurt uitsluitend voor de duur dat de toets " (19) ingedrukt blijft!

Wanneer u de toets loslaat, wordt de microfoon in de binneneenheid uit veiligheidsoverwegingen automatisch gedempt.






- Om de deuropener te activeren drukt u op de toets "/DEL" (24). Wanneer u kort op de toets drukt, wordt de deuropener gedurende ca. een seconde geactiveerd. Als de deuropener langer moet geactiveerd blijven, houdt u de toets "/DEL" (24) langer ingedrukt.
- Na ca. een minuut schakelt de binneneenheid automatisch in de stand-by-modus, het scherm dooft uit (power-LED licht op). Een lopende opname wordt daarbij beëindigd.



Als voor het aflopen van deze tijd al in de stand-by-modus moet worden geschakeld, drukt u kort op de toets "/  (21). Hierbij wordt een lopende opname eveneens beëindigd.

d) Deuropener indrukken

Wanneer u de deuropener wilt indrukken zonder dat de bezoeker belt (vb. wanneer u de bezoeker reeds door het raam heeft herkend), gaat u als volgt tewerk:

- Druk kort op de toets "/  (21). De binneneenheid wordt geactiveerd, het camerabeeld verschijnt.
- Om de deuropener te activeren drukt u op de toets "/DEL" (24).
- Wanneer de bezoeker de deur heeft geopend, schakelt u vervolgens de binneneenheid met de toets "/  (21) opnieuw in de stand-by-modus.





De binneneenheid schakelt na een minuut automatisch in de stand-by-modus, wanneer geen enkele toets wordt ingedrukt.

e) Opnames afspelen

Wanneer u de automatische opname in het OSD-menu hebt geactiveerd (zie hoofdstuk 9), wordt bij elke druk op de beltoets (4) een opname opgeslagen. Ook handmatig kunt u een opname starten (zie hoofdstuk 8. b).

Als er nieuwe opnames beschikbaar zijn, licht de LED " (17) op.



Om deze opnames af te spelen, kunt u ofwel in het OSD-menu het submenu "Event List" oproepen of gewoon op de toets "/  (18) drukken.



Schakel eerst de binneneenheid in of druk op de toets "/  (21) zodat het display wordt geactiveerd.

Meer informatie over de werkwijze bij het afspelen van beschikbare opnames vindt u in hoofdstuk 9. d).

f) Volume instellen

Met de toetsen " V-" (20) en " V+" (22) kan het weergavevolume via de luidspreker (25) van de binneneenheid worden verhoogd of verlaagd.

g) SD-geheugenkaart vervangen

Voor u de SD-geheugenkaart verwijdert, moet een lopende opname beëindigd zijn. Anders kan het gebeuren dat het bestandssysteem van de geheugenkaart beschadigd raakt, waardoor alle aanwezige opnames verloren gaan.



Wij raden u aan de geheugenkaart alleen te vervangen, wanneer de binneneenheid zich in de stand-bymodus bevindt of uitgeschakeld is.

h) Externe monitor aansluiten

De AV-uitgang (31) biedt de mogelijkheid om een andere monitor of een ander opname-apparaat aan te sluiten.

U heeft een AV-kabel met een cinchstekker van 3,5 mm nodig. Dit is niet inbegrepen, maar kan als accessoire worden besteld (vb. 3,5 mm cinchstekker op 2x of 3x cinchstekker).

Selecteer in het OSD-menu het juiste TV-systeem (PAL of NTSC), zie hoofdstuk 9. d).







Bij aansluiting van een externe monitor wordt het display van de binneneenheid automatisch uitgeschakeld.

9. OSD-menu

In het OSD-menu ("OSD" = On-Screen-Display) kunnen de instellingen voor de binneneenheid worden uitgevoerd, vb. de helderheid van het display, tijd/datum, PAL/NTSC TV-systeem, etc.


a) OSD-menu oproepen, functies selecteren

- Wanneer de binneneenheid zich in de stand-bymodus bevindt of een camerabeeld wordt weergegeven, drukt u kort op de toets "/MENU" (28). Het OSD-menu verschijnt op het display.
- Selecteer met de toetsen " V-" (20) en " V+" (22) het gewenste submenu. Druk dan op de toets "" (19) om het geselecteerde submenu op te roepen.

De volgende vier submenu's zijn beschikbaar:

- | | |
|-------------------|---|
| "Camera Setup": | Helderheid instellen
Pairing-procedure starten |
| "Recorder Setup": | Automatische opname aan/uit
SD-geheugenkaart formatteren
SD-overschrijfmodus aan/uit |
| "Event List": | Lijst van de opnames die op de SD-geheugenkaart beschikbaar zijn |
| "System Setup": | Datum/tijd instellen
Firmware versie weergeven
TV-systeem omschakelen tussen PAL/NTSC
Herstellen van de fabrieksinstellingen |

De instellingen en weergaves van de vier submenu's zijn in de volgende hoofdstukken uitvoerig verklaard.

- Met de toets "/ESC" (23) keert u telkens opnieuw terug in het OSD-menu. Met dezelfde toets kunt u het OSD-menu verlaten en het normale camerabeeld verschijnt opnieuw.



Het OSD-menu wordt automatisch verlaten wanneer u gedurende ongeveer een minuut op geen enkele toets drukt.

b) Submenu “Camera Setup”

Selecteer met de toetsen “▲/▶” (18) en “▼/□” (21) het instellen van de helderheid (“Camera Brightness”) of het koppelen (“Pairing”).

Helderheid instellen (“Camera Brightness”)

- Bevestig de selectie, door op de toets “☞” (19) te drukken. Het camerabeeld en de indicatiebalk voor de helderheidsinstelling verschijnen. Wijzig de helderheid met de toetsen “◀ V-” (20) en “▶ V+” (22).
- Met de toets “☞” (19) wordt de instelling overgenomen en het OSD-menu wordt opnieuw weergegeven.



Het OSD-menu wordt automatisch verlaten wanneer u gedurende ongeveer een minuut op geen enkele toets drukt. De instelling van de helderheid wordt daarbij eveneens overgenomen.

Koppelingsprocedure (“Pairing”)

Opdat de gegevens van binnen- en buiteneenheid met elkaar kunnen worden uitgewisseld (camerabeeld of microfoonopname), moet de buiteneenheid aan de binneneenheid worden aangeleerd.

Dit wordt “Pairing” (= koppelen) genoemd.



Deze procedure werd reeds door de fabrikant uitgevoerd.

Als echter bij de ingebruikname van het product geen beeld kan worden weergegeven (en vb. de melding “No Signal” = geen signaal op het scherm verschijnt), kan de koppelingsprocedure heel makkelijk opnieuw worden opgestart.

Binnen in de buiteneenheid bevindt zich een kleine toets, zie afbeelding in hoofdstuk 6. a), positie 8.

Voor de koppelingsprocedure is het eveneens nodig om de behuizing van de buiteneenheid te openen. Houd hiervoor rekening met hoofdstuk 7.

Ga als volgt te werk om de koppelingsprocedure uit te voeren:

- Nadat u de functie “Pairing” hebt geselecteerd, drukt u op de toets “☞” (19). Op het display verschijnt een roterend pijlsymbool.
- Druk binnen de 60 seconden druk op de pairing-toets van de buiteneenheid (zie afbeelding in hoofdstuk 6. a), positie 8).

Wanneer de binneneenheid de buiteneenheid herkent, verschijnt kort “OK” en wordt het camerabeeld opnieuw weergegeven, het OSD-menu wordt automatisch verlaten.



Wanneer de binneneenheid de buiteneenheid niet herkent, brengt u de binneneenheid in de buurt van de buiteneenheid (afstand min. 0,5 m). Druk op de reset-toets (9) aan de onderkant van de buiteneenheid en voer een nieuwe koppelingsprocedure uit.

Andere apparaten op dezelfde frequentie (2,4 GHz) kunnen het koppelen verstoren, vb. WLAN-routers, andere draadloze camera's, etc. Neem hoofdstuk 12 in acht.

c) Submenu "Recorder Setup"

Kies met de toetsen "▲/▶" (18) en "▼/□" (21) voor automatische opname ("Visiting Record"), het formatteren van de SD-geheugenkaart ("SD Card Format") of de SD-overschrijfmodus ("SD Card Overwrite").

Automatische opname aan/uit ("Visiting Record")

- Kies met de toetsen "◀ V-" (20) en "▶ V+" (22) voor "ON" (automatische opname ingeschakeld) en "OFF" (uitgeschakeld).

Wanneer de automatische opname ingeschakeld is, wordt bij elke druk op de beltoets (4) van de buiteneenheid de opname gestart (opnameduur max. 1 minuut, wanneer deze niet voortijdig wordt beëindigd).

- Bevestig de selectie "ON" of "OFF" door op de toets "OK" (19) te drukken. Op het display wordt kort "OK" weergegeven.
- Wilt u het submenu verlaten, drukt u op de toets "ESC" (23).

SD-geheugenkaart formatteren ("SD Card Format")

- Als de SD-geheugenkaart moet worden geformatteerd, drukt u op de toets "OK" (19).
- Er verschijnt nog een vraag ter bevestiging. Selecteer met de toetsen "◀ V-" (20) en "▶ V+" (22) het symbool "X" (annuleren, niet formatteren) of "O" (OK, formatteren) en druk op de toets "OK" (19).

Als "O" werd geselecteerd, dan start het formatteren en verschijnt een roterend pijlsymbool. Afhankelijk van de capaciteit van de geheugenkaart kan het formatteren enkele seconden duren.



Let op!

Het formatteren van de geheugenkaart wist alle bestanden die zich op de kaart bevinden! Controleer in geval van twijfel, vb. via een geheugenkaartlezer op een computer, of zich nog belangrijke bestanden op de geheugenkaart bevinden.

- Wilt u het submenu verlaten, drukt u op de toets "ESC" (23).

SD-overschrijfmodus aan/uit ("SD Card Overwrite")

- Kies met de toetsen "◀ V-" (20) en "▶ V+" (22) voor "ON" (overschrijfmodus ingeschakeld) en "OFF" (uitgeschakeld).
- Bevestig de selectie "ON" of "OFF" door op de toets "OK" (19) te drukken. Op het display wordt kort "OK" weergegeven.

Als de overschrijfmodus ingeschakeld is, worden bij een volle SD-geheugenkaart telkens de oudste opnames gewist. Als de overschrijfmodus uitgeschakeld is, kan bij een volle geheugenkaart geen opname meer worden uitgevoerd en verschijnt een foutmelding. Zet de opnames van de geheugenkaart vb. naar een computer over en wis de geheugenkaart voor u ze opnieuw in de binneneenheid gebruikt.

Anders plaatst u een nieuwe, lege geheugenkaart in het geheugenkaartsot van de binneneenheid.

- Wilt u het submenu verlaten, drukt u op de toets "ESC" (23).

d) Submenu “Event List”

Hier kunnen de opnames die u handmatig via de toets “/ESC” (23) hebt uitgevoerd of automatisch werden opgeslagen (als de automatische opnamefunctie is ingeschakeld, zie hoofdstuk 9. c), worden geselecteerd.









Na de eerste ingebruikname is deze lijst leeg en verschijnt “No Files” (geen bestanden).

Wanneer er geen SD-geheugenkaart is geplaatst of wanneer deze niet werd herkend, wordt de melding “No SD Card” (geen SD-kaart) weergegeven.

De opnames worden volgens datum gesorteerd.






Ga als volt tewerk:

- Selecteer met de toetsen “/▶” (18) en “/▶” (21) de gewenste datum; deze wordt in het formaat “YYYYMMDD” gesorteerd (jaar/maand/dag).
- Druk op de toets “” (19) en nu worden alle opgeslagen bestanden van deze datum met de bijhorende tijd weergegeven. Het sorteren gebeurt volgens “HHMMSS” (uur/minuten/seconden).
- Selecteer met de toetsen “/▶” (18) en “/▶” (21) een van de opgeslagen bestanden en druk op de toets “” (19).

Het opgeslagen bestand wordt op het display afgespeeld. Vervolgens wordt automatisch telkens het volgende opgeslagen bestand afgespeeld.



Als de automatische opnamefunctie is ingeschakeld (zie hoofdstuk 9. c) kunt u vb. controleren wie tijdens uw afwezigheid aan de deur heeft gebeld.

- Bij het afspelen van de opgeslagen bestanden hebben de bedientoetsen van de binneneenheid de volgende functies:
 - Meermaals op de toets “/▶” (18) drukken: Opname vooruitspoelen (2x, 4x, 8x, 16x)
 - Meermaals op de toets “/▶” (21) drukken: Opname terugspoelen (1x, 2x, 4x, 8x)
 - Toets “” (19): Afspelen stoppen (pauzefunctie) en opnieuw verderzetten
 - Toets “/ESC” (23): Opname op “00:00:00” terugzetten (stop)
- Als de toets “/ESC” (23) meermaals wordt ingedrukt, gaat u opeenvolgend terug naar de selectie van de opgeslagen bestanden van de huidige datum, terug naar de selectie van de datum of de vier submenu's.

e) Submenu “System Setup”

Selecteer met de toetsen “▲/▶” (18) en “▼/□” (21) de instelling van tijd/datum (“Time Setting”), de weergave van de firmware versie (“Software Version”), het TV-systeem voor de videouitgang (“TV Format”) en het herstellen van de fabrieksinstellingen (“Factory Default”).



Tijd/datum instellen (“Time Setting”)

- Bevestig de selectie, door op de toets “” (19) te drukken.
- Selecteer met de toetsen “◀ V-” (20) en “▶ V+” (22) de instelling jaar (“Year”), maand (“Month”), datum (“Day”), uur (“Hours”) of minuten (“Minutes”).
- Verzet telkens de geselecteerde waarde met de toets “▲/▶” (18) en “▼/□” (21).
- Bevestig de instelling door op de toets “” (19) te drukken.
- Wilt u het submenu verlaten, drukt u op de toets “/ESC” (23).




Firmware versie weergeven (“Software Version”)

Op het scherm wordt de firmware versie van de binneneenheid (“RX”) en de buiteneenheid (“TX”) weergegeven. Hier zijn geen verdere instel- of selectiemogelijkheden.

TV-systeem omschakelen tussen PAL/NTSC (“TV Format”)

- Selecteer met de toetsen “◀ V-” (20) en “▶ V+” (22) “NTSC” of “PAL”. Deze instelling geldt voor de AV-uitgang (31).
- Bevestig de selectie, door op de toets “” (19) te drukken. Op het display wordt kort “OK” weergegeven.
- Wilt u het submenu verlaten, drukt u op de toets “/ESC” (23).

Fabrieksinstellingen herstellen (“Factory Default”)

- Als de fabrieksinstellingen van de binneneenheid moeten worden hersteld, drukt u op de toets “” (19).
- Er verschijnt nog een vraag ter bevestiging. Selecteer met de toetsen “◀ V-” (20) en “▶ V+” (22) het symbool “X” (annuleren) of “O” (OK, fabrieksinstellingen herstellen) en druk op de toets “” (19).
Als “O” werd geselecteerd, dan verschijnt een roterend pijlsymbool. Na een paar seconden wordt “OK” weergegeven, de fabrieksinstellingen van de binneneenheid werden hersteld.
- Wilt u het submenu verlaten, drukt u op de toets “/ESC” (23).

10. Onderhoud en reiniging

Service en reparaties mogen alleen uitgevoerd worden door een specialist/gespecialiseerde reparatieplaats. Er zijn geen onderdelen in het binnenste van het product die door u onderhouden moeten worden. U mag het product nooit openen (behalve voor de installatie of inbedrijfname zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing).

Gebruik voor de reiniging van de buitenkant een schone, droge en zachte doek. Druk niet te hard op het display. Dit kan niet alleen krassporen veroorzaken, maar het display kan ook breken.

Stof kan met behulp van een langharige, zachte en schone borstel en een stofzuiger eenvoudig verwijderd worden.



Gebruik nooit agressieve reinigingsmiddelen of andere chemische oplosmiddelen, omdat deze schade kunnen veroorzaken aan het oppervlak of zelfs de functionaliteit aantasten.

11. Gebruik



- Het gebruik van de beide netdelen en de binnenunit is alleen in droge, afgesloten binnenruimtes toegestaan. In het andere geval bestaat levensgevaar door een elektrische schok!



- De buitenunit is geschikt voor een beschutte plek buitenshuis, bv. onder een afdak.

- Laat het product uitsluitend door een vakman of gespecialiseerde werkplaats onderhouden of repareren.

- Kijk het product vóór elk gebruik op beschadigingen na.

Indien u beschadigingen aantreft, mag het product niet op netvoeding worden aangesloten en niet worden ingeschakeld!

U mag ervan uitgaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is indien:

- het product zichtbaar is beschadigd
- het product niet of niet juist werkt (bv. brandlucht)
- het product onder ongunstige omstandigheden opgeslagen werd

- Zorg dat bij opstellen van het product dat de kabels niet worden geknikt of afgekneld. Plaats de kabels zo dat niemand erover kan struikelen.

- Vermijd de volgende ongunstige omstandigheden op de plaats van opstelling of tijdens het vervoer:

- vocht of een te hoge luchtvochtigheid
- extreme kou of hitte
- stof of brandbare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen

12. Bereik

De reikwijdte voor de draadloze overdracht van de signalen tussen de binnen- en buiteneenheid bedraagt bij optimale omstandigheden tot 200 m.



Bij de gegevens gaat het om de zgn. "vrije veld-reikwijdte".

Deze ideale rangschikking (bv. binnen- en buiteneenheid op een gladde en vlakke weide zonder bomen, huizen e.d.) vindt men natuurlijk nauwelijks in de praktijk.

Normaal gezien wordt de binneneenheid in huis opgesteld en de buiteneenheid naast de toegangsdeur gemonteerd.

Omwille van de verschillende invloeden op de draadloze overdracht kunnen wij geen bepaald bereik garanderen.

Normaal gezien is de werking in een eensgezinswoning zonder probleem mogelijk.

Wanneer de binneneenheid geen beeld van de buiteneenheid ontvangt, vermindert u de afstand tussen de binnen- en buiteneenheid of voert u een koppelingsprocedure uit, zie hoofdstuk 9. b).

Het bereik kan ook gedeeltelijk worden beperkt door:

- Wanden, plafonds uit staalbeton
- Belaagd/gemetalliseerd isolatieglas
- Voertuigen
- Bomen, struiken, aarde, rots
- De nabijheid van metalen & geleidende voorwerpen (vb. radiatoren)
- Nabijheid tot menselijk lichaam
- Breedbandstoringen, vb. in woongebieden (mobiele telefoons, koptelefoons, draadloze luidsprekers, andere draadloze weerstations, babycontrolesystemen, WLAN-routers, etc.)
- Nabijheid tot elektrische motoren, transfo's, netdelen, computers
- Nabijheid tot slecht afgeschermd of open gebruikte computers of andere elektrische apparaten

13. Verhelpen van storingen

Ontvangt geen camerabeeld

- Verklein de afstand tussen de binnen- en buiteneenheid.
- Start een koppelingsprocedure, zie hoofdstuk 9. b).
- Plaats de binneneenheid niet naast andere apparaten met een zendfrequentie van 2,4 GHz (vb. apparaten met WLAN, andere draadloze camera's, etc.) Kies een andere opstelplaats.
- Zet de antenne op de achterkant van de binneneenheid verticaal of in een andere positie.
- Controleer de stroomtoevoer van de buiteneenheid. Bij het drukken op de belknop (4) op de buiteneenheid moet deze een bevestigingstoon weergeven.

Wanneer een bezoeker aanbelt, wordt de video niet op de SD-geheugenkaart opgeslagen

- Schakel de automatische opnamefunctie in, zie hoofdstuk 9. c).
- Controleer of de geheugenkaart correct is ingebracht, of de schrijfbeveiliging is uitgeschakeld en of de geheugenkaart vol is. Schakel evt. de SD-overschrijfmodus in (zie hoofdstuk 9. c) zodat bij een volle geheugenkaart de oudste bestanden automatisch overschreven worden.

Deuropener functioneert niet

- Opdat de deuropener kan worden geactiveerd, mag de binneneenheid niet uitgeschakeld zijn of zich niet in de stand-bymodus bevinden. Activeer de binneneenheid zodat het camerabeeld wordt weergegeven. Nu kan de deuropener worden gebruikt.
- Controleer de verbinding tussen buiteneenheid en deuropener. De deuropener moet met een bedrijfsspanning van ca. 12 V/DC kunnen werken.

Display van de binneneenheid geeft alleen een zwart-/witbeeld weer

- De IR-LED's zijn bij duisternis geactiveerd, hier is alleen zwart-/witbeeld mogelijk.

Geen beeld op het display van de binneneenheid

- Wanneer een externe monitor op de AV-uitgang (31) is aangesloten, wordt het display van de binneneenheid automatisch uitgeschakeld. Trek evt. de stekker uit de AV-uitgang.
- Schakel de binneneenheid in.

14. Afvoer



Verwijder het onbruikbaar geworden product volgens de geldende wettelijke voorschriften.

15. Technische gegevens

a) Binnenunit

Voedingsspanning	5 V/DC
Frequentie	2,4 GHz
Bereik	max. 200 m (in het open veld, zie hoofdstuk 12)
SD-geheugenkaartslot	SD tot max. 2 GByte, SDHC tot max. 32 GByte
Opslagformaat	AVI, 640 x 480, ca. 16 beelden/s
Luidspreker/microfoon	Ingebouwd
AV-uitgang	3,5 mm cinchbus, PAL/NTSC omschakelbaar
Displaygrootte	Diagonaal ca. 17,8 cm (16:9)
Resolutie	480 x 234
Omgevingstemperatuur	0 °C tot +40 °C
Omgevingsluchtvochtigheid	0% tot 80% relatieve luchtvochtigheid, niet condensierend
Afmetingen	230 x 140 x 35 mm (B x H x D, zonder antenne/voet)
Gewicht	490 g

b) Buiteneenheid

Voedingsspanning	15 V/DC
Frequentie	2,4 GHz
Bereik	max. 200 m (in het open veld, zie hoofdstuk 12)
Aantal beltoetsen	1
Luidspreker/microfoon	Ingebouwd
Resolutie	640 x 480, CMOS-sensor
Observatiehoek	85° horizontaal, 65° vertikaal
IR-LED's	9
IR-bereik	ca. 0,8 m
Montageplaats	Wandmontage buiten (beschermingsgraad IP55)
Uitgang voor deuropener	12 V/DC, max 1 A
Omgevingstemperatuur	-20 °C tot +60 °C
Afmetingen	94 x 153, 5 x 67,5 mm (met weersbestendig kader)
Gewicht	662 g

c) Netdeel voor binneneenheid

Voedingsspanning 100 - 240 V/AC, 50/60 Hz

Output 5 V/DC, 1 A

d) Netdeel voor buiteneenheid

Voedingsspanning 100 - 240 V/AC, 50/60 Hz

Output 15 V/DC, 1,5 A

16. Verklaring van overeenstemming (DOC)

Hiermee verklaren wij, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dat dit product overeenstemt met de basisvereisten en de andere relevante voorschriften van Richtlijn 1999/5/EC.



De verklaring van overeenstemming voor dit product vindt u op www.conrad.com.

D Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

GB Legal Notice

These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

F Information légales

Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

NL Colofon

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.